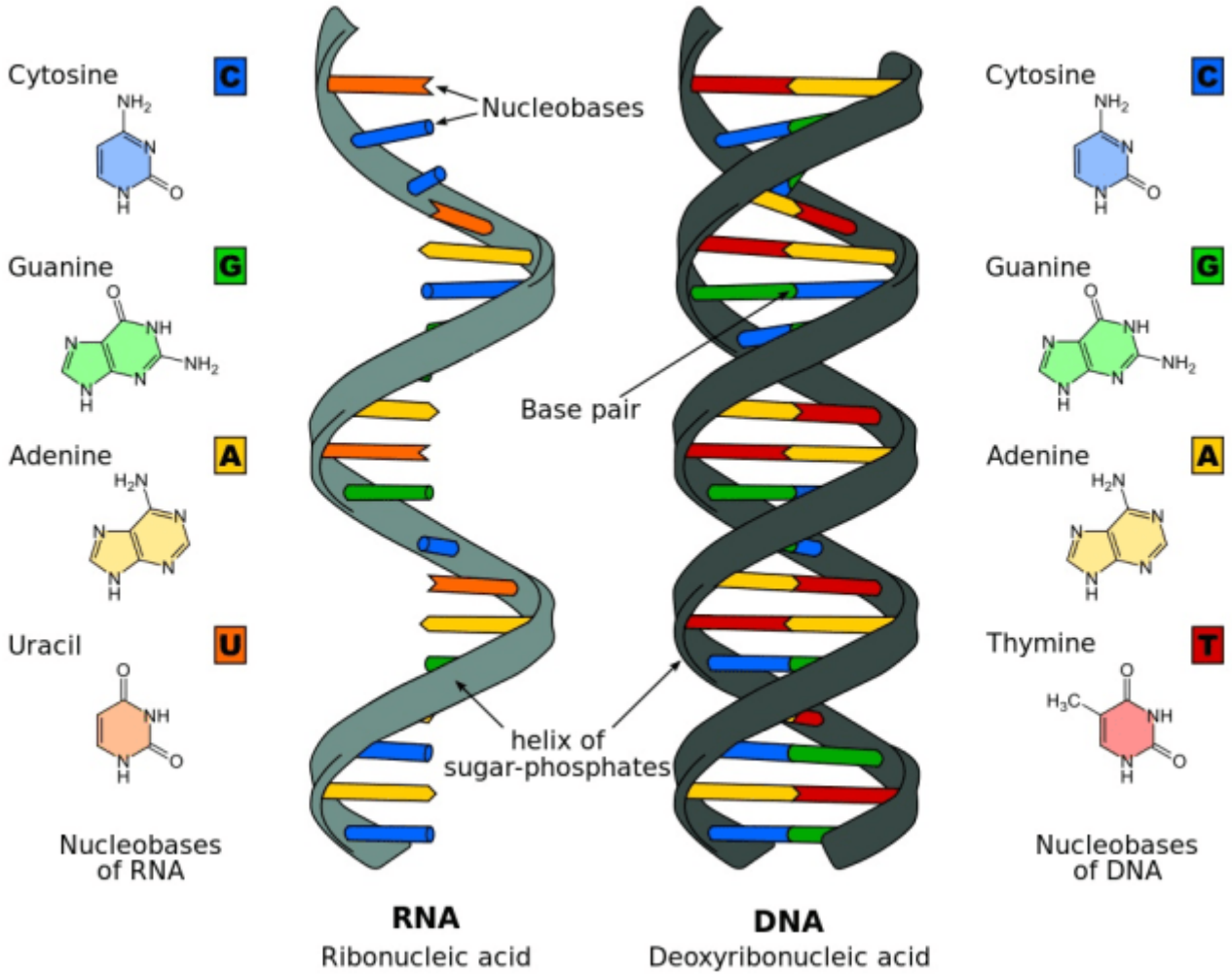
Wie die Covid-19 Geimpften zu gentechnisch veränderten Menschen wurden

Von The Exposé am 12. Februar 2022 - (17 Kommentare)

Alles, was Sie schon immer über die Genetik von Impfungen wissen wollten, sich aber nicht getraut haben zu fragen, aus Angst, von Facebook, YouTube, Twitter, PayPal, Instagram, Spotify und vielen anderen irregeführten Prominenten, Musikern und Veranstaltern, die glauben, dass Gene von Levi Straus gemacht werden, gelöscht zu werden.



Von einem besorgten Leser

Unsere Geschichte beginnt im Jahr 1869, als der junge Schweizer Arzt Friedrich Miescher in den weißen Blutkörperchen (Leukozyten) nach den Bausteinen des Lebens suchte. Damals dachte man, dass unsere ererbten Eigenschaften in Proteinen gespeichert seien. Doch Miescher entdeckte in unseren weißen Blutkörperchen ein seltsames und rätselhaftes Molekül, das definitiv kein Protein war. Es befand sich in ihren Kernen. Daher nannte er es Nuclein.

Er veröffentlichte seine Entdeckung erstmals 1871 und stellte die Theorie auf, dass dieses Nuclein die Erbinformation der Menschheit in einer Art Alphabet tragen könnte. Er war also tatsächlich auf die DNA gestoßen. Aber er war nicht in der Lage, ihre Rolle im menschlichen Körper zu Lebzeiten zu beweisen. Für diesen Beweis musste die Menschheit auf die Ankunft von Avery, MacLeod und McCarty warten, die 1944 nachwiesen, dass die DNA die biochemische Substanz in unserem Körper ist, die unsere vererbten Eigenschaften bestimmt, und nicht die Proteine, wie es in der früheren wissenschaftlichen Orthodoxie angenommen wurde.

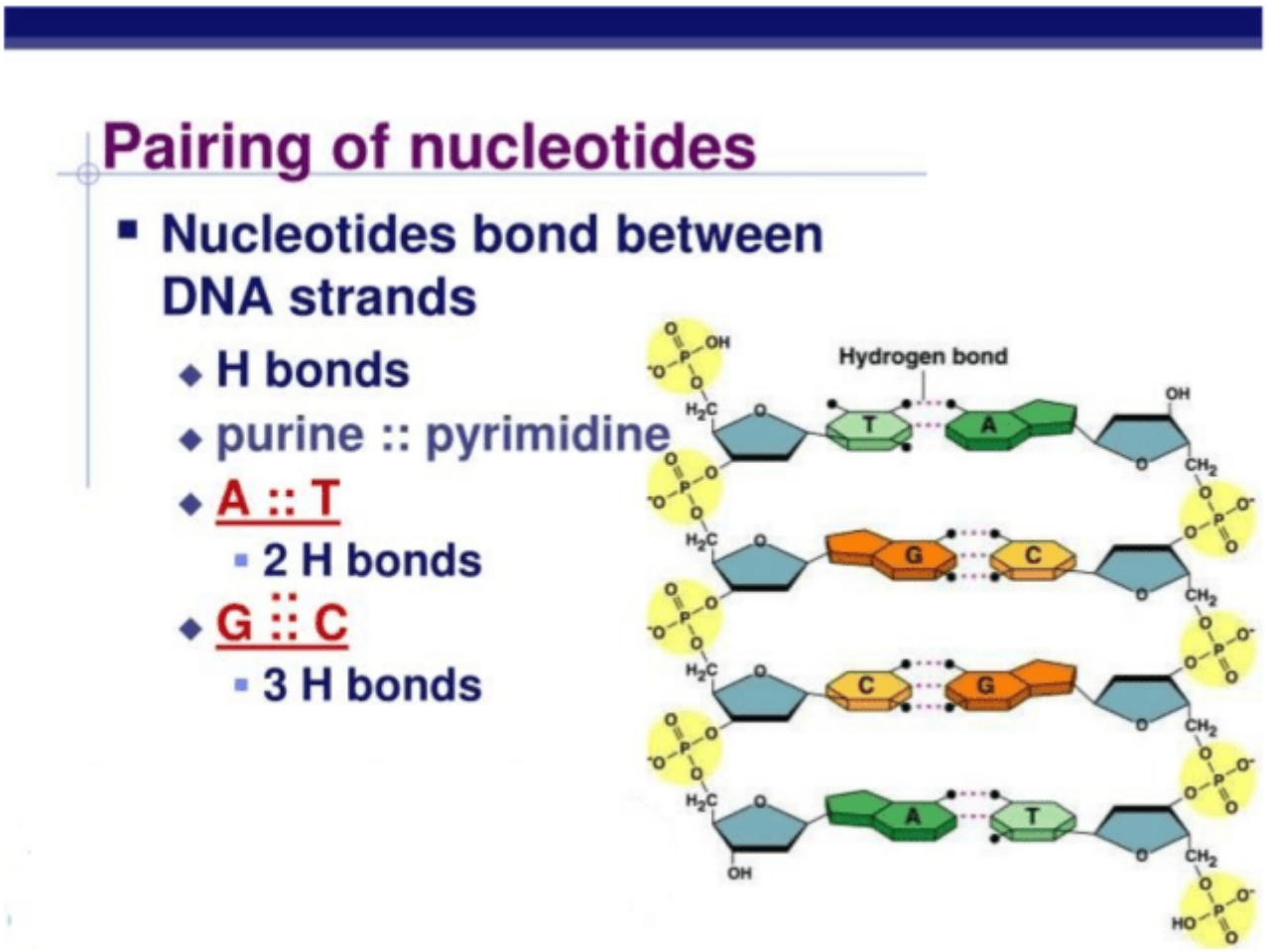
Dies löste einen Wettlauf um die Bestimmung der chemischen Struktur der DNA aus. Ein Wettlauf, den Francis Crick und James Watson gewannen.

Am 25. April 1953, vier Jahre vor meiner Geburt, veröffentlichten Crick und Watson von der Universität Cambridge ihre berühmte Entdeckung der internen Struktur der Basenpaarung auf dem Doppelhelix-Rückgrat der DNA, die zuvor von Maurice Wilkins und Rosalind Franklin vom Kings College London mit Röntgenstrahlen aufgenommen worden war.

Sie stützten sich auf die Chargaff-Regel, wonach in der DNA die Menge an Guanin gleich der Menge an Cytosin und die Menge an Thymin gleich der Menge an Adenin ist. Daraus leiteten sie ab, dass sich das Guanin mit dem Cytosin und das Thymin mit dem Adenin paart und beide Paarungen durch Bindungen zwischen den Wasserstoffatomen in den Basen verbunden sind (Basen, weil sie alkalisch und nicht sauer sind, und nicht Basen, weil auf ihnen etwas aufgebaut ist oder sie voller Militärs sind).

Die DNA ist eine wunderbare Struktur, in der die genetische Information, die zum Aufbau eines ganzen Menschen notwendig ist, in 3 Giga-Basen, 3 Milliarden Basenpaaren, gespeichert ist. Das Geniale daran ist, dass die gesamte Information zweimal gespeichert ist, nämlich in jedem komplementären Strang. Indem sie die Bindung zwischen den Wasserstoffatomen der Basenpaare bricht und sich selbst entpackt, kann sie als Vorlage für die Herstellung eines einzelsträngigen DNA-artigen Polymers dienen, das RNA genannt wird.

Die DNA ist also selbstreplizierend und doppelt redundant. Da es 4 mögliche Basen gibt, hat das Leben einen 4-Bit-Code. Das gesamte Genom der Menschheit ist also 12 Giga-Bits oder 1,5 GigaBytes groß. Es ist also mehr als 12-mal kleiner als das 20 GB große Betriebssystem Microsoft Windows 10 und enthält dennoch genug Informationen, um einen ganzen Menschen aus nur einer Zelle aufzubauen und diesen Menschen 100 Jahre lang am Leben zu erhalten, ohne ihn einmal neu starten zu müssen!

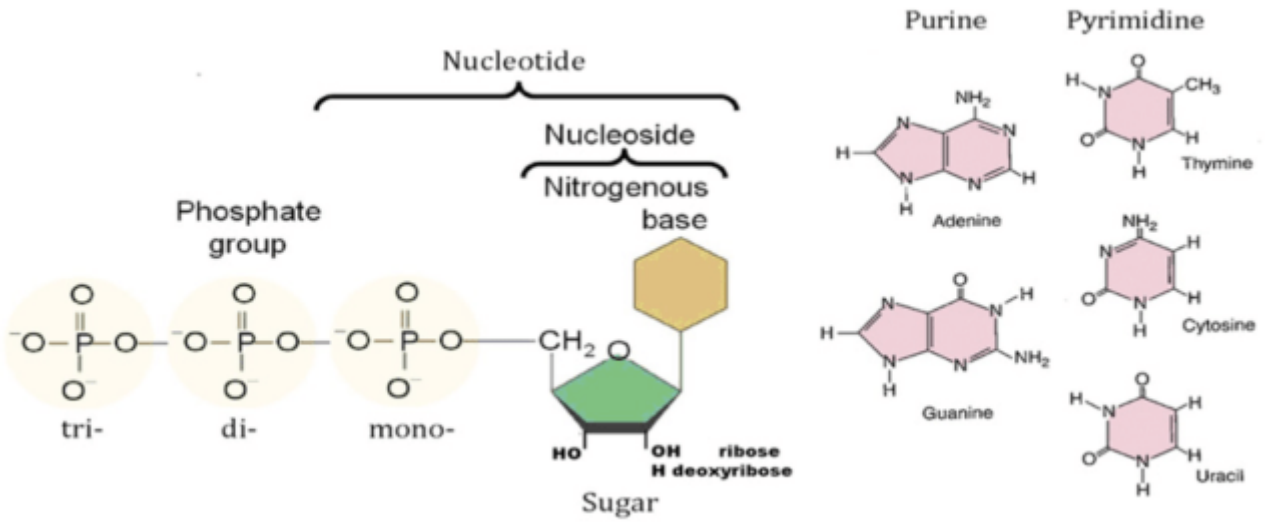


Das Rückgrat der Doppelhelix besteht aus abwechselnden Phosphatgruppen (die gelben PO-Gruppen$_4$ oben) und Ribosezuckern (die blauen Fünfecke oben)

Alle DNA und RNA und unechte RNA (modifizierte RNA, Pseudo-RNA) bestehen ausschließlich aus diesen 5 Atomen: C, O, H, N, P.

C ist KohlenstoffO
ist Sauerstoff
H ist WasserstoffN
ist StickstoffP
ist Phosphor

Die 4 Basen der DNA (Adenin, Guanin, Cytosin und Thymin) werden, wenn sie an einen Desoxyribose-Zucker gebunden sind, als Nukleoside bezeichnet. Wenn sie dann noch an eine Phosphatgruppe gebunden sind, werden sie Nukleotide genannt. Ein Desoxyribosezucker ist ein Ribosezucker, bei dem eine Hydroxygruppe (OH) durch ein Wasserstoffatom (H) ersetzt wurde. Es ist also ein Sauerstoffatom verloren gegangen - daher Desoxy.



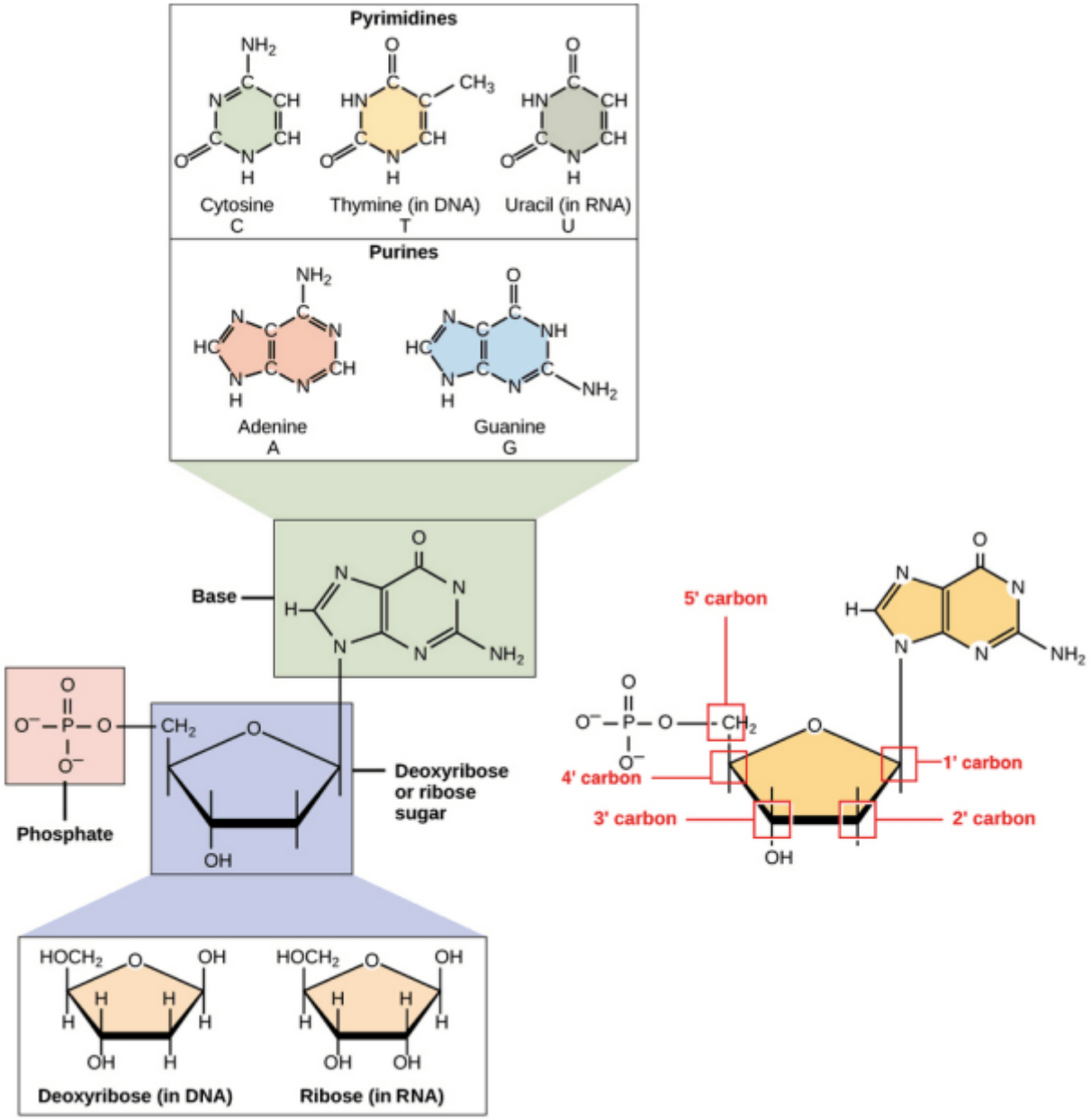
Nucleic Acid	Base (Nucleobase)	Nucleoside (Base + Ribose)	Nucleotide (Base + Ribose + Phosphate)
RNA	Adenine (A)	Adenosine	Adenosine-5'-monophosphate or adenylate (AMP)
	Cytosine (C)	Cytidine	Cytidine-5'-monophosphate or cytidylate (CMP)
	Guanine (G)	Guanosine	Guanosine-5'-monophosphate or guanylate (GMP)
	Uracil (U)	Uridine	Uridine-5'-monophosphate or uridylate (UMP)
Fake **RNA**	Uracil	Pseudouridine (**Ψ**)	Pseudouridine-5'-monophosphate or pseudo uridylate (**Ψ**MP)
	Uracil	N1 Methylpseudouridine (m1**Ψ**)	N1 Methylpseudouridine-5'-monophosphate or N1 Methylpseudo uridylate (m1**Ψ**MP)
Nucleic Acid	**Base (Nucleobase)**	**Nucleoside (Base + Deoxyribose)**	**Nucleotide (Base + Deoxyrbiose + Phosphate)**
DNA	Adenine (A)	Deoxyadenosine	Deoxyadenosine-5'-monophosphate or deoxyadenylate (dAMP)
	Cytosine (C)	Deoxycytidine	Deoxycytidine-5'-monophosphate or deoxycytidylate (dCMP)
	Guanine (G)	Deoxyguanosine	Deoxyguanosine-5'-monophosphate or deoxyguanylate (dGMP)
	Thymine (T)	Deoxythymidine	Deoxythymidine-5'-monophosphate or thymidylate (dTMP)

Die 5 Basen A, G, C, T, U werden als kanonisch bezeichnet, ähnlich wie die Bücher der Bibel, die als wahre, inspirierte Schriften anerkannt sind, kanonisch genannt werden. Pseudouridin **(**Ψ) und N1 Methylpseudouridin

(m1Ψ) hingegen sind nicht kanonisch. Im biblischen Sinne sind sie Pseudepigraphen, im weltlichen Sinne gentechnisch veränderte Schriften.

Die DNA ist also eine Polymerkette aus Desoxyribose-Nukleotiden und die RNA eine Kette aus Ribose-Nukleotiden. Aus chemischer Sicht sind die Basen alkalisch, während die Phosphatgruppen sauer sind, da sie sich von Phosphorsäure $(OH\text{-})_3P{=}O$ ableiten, indem zwei Hydroxygruppen durch Ribosezucker ersetzt werden. Wenn die Basen gepaart werden, verlieren sie einen Großteil ihrer Alkalität, so dass das fertige Nukleotidpolymer, die DesoxyriboNukleinsäure oder RiboNukleinsäure, sauer ist.

5′, ausgesprochen 5 prime, ist das 5. Kohlenstoffatom im Ribosezucker, gezählt im Uhrzeigersinn vom 1. oder primären Kohlenstoffatom, das an die Base gebunden ist.

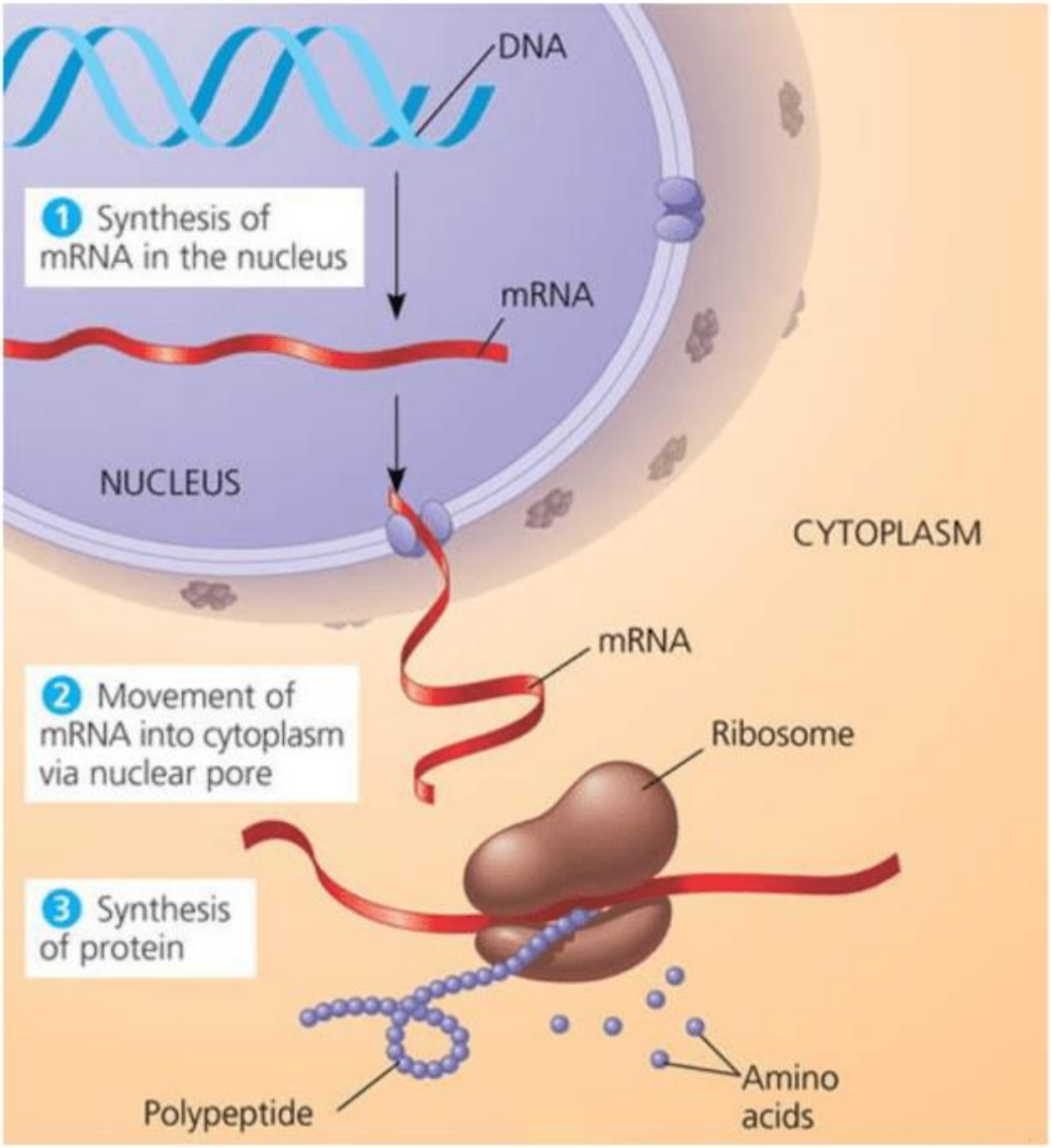


Mit dieser kurzen Einführung sind wir nun in der Lage, einen Teil der Literatur über MODIFIZIERTE mRNA-Impfstoffe zu studieren und eine besser informierte Entscheidung darüber zu treffen, ob sie genommen werden sollten. mRNA ist eine Abkürzung nicht für modifizierte RNA, sondern für Messenger-RNA. Diese Impfstoffe sind also keine mRNA-Impfstoffe, wie sie beworben werden. Es sind modifizierte mRNA-Impfstoffe, gentechnisch veränderte mRNA-Impfstoffe, GMO-Impfstoffe. Wir müssen uns daran erinnern, dass Moderna für MODifiEd RNA steht.

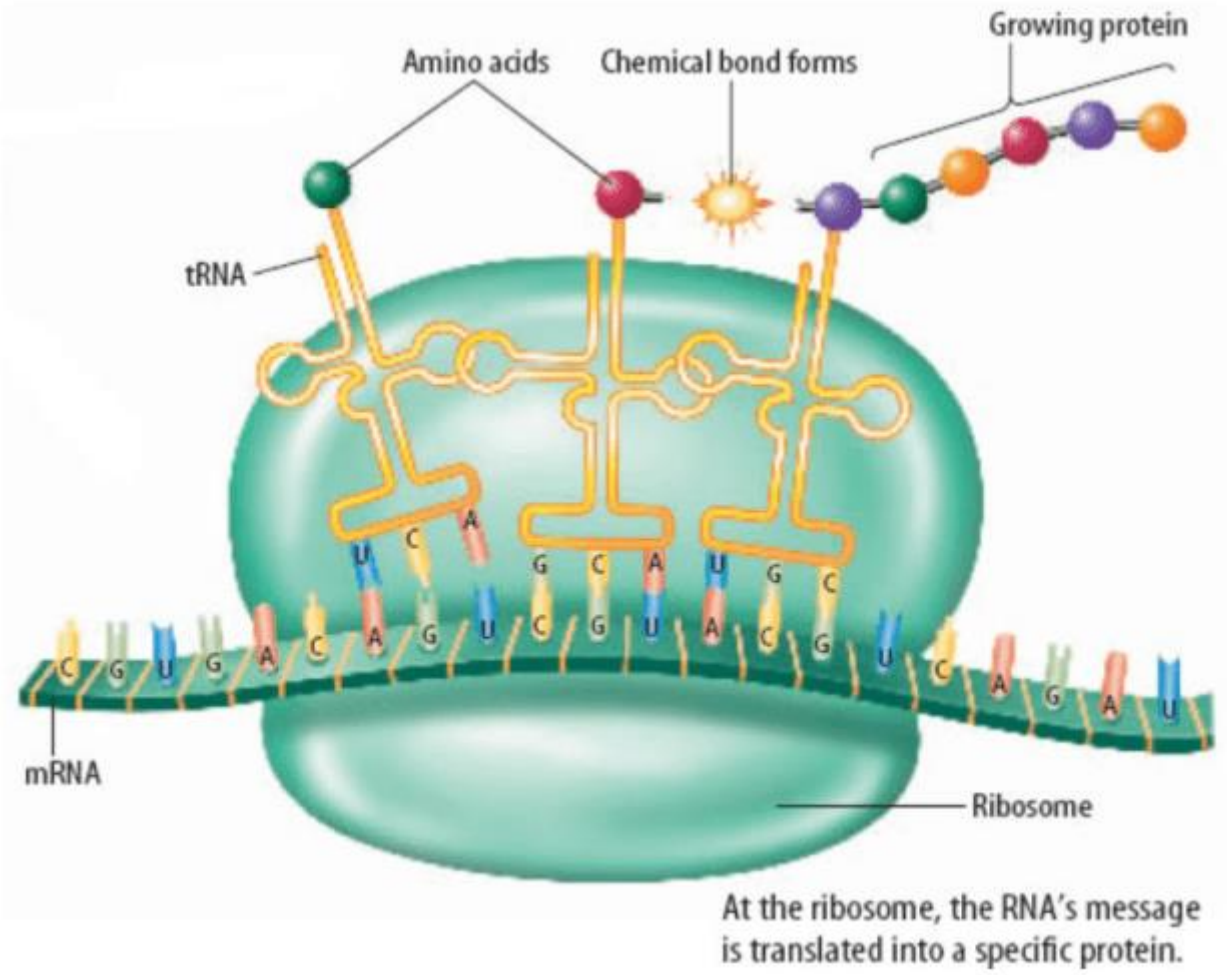
Wie funktioniert die Zellulargenetik?

Das HQ einer Zelle ist der Zellkern. Der Produktkatalog der Zelle ist die DNA, die sich nur im Zellkern befindet. Die Proteinproduktionsanlagen in der Zelle werden Ribosomen genannt. Sie stellen die Proteine her, aus denen Sie und Ihre Zellen bestehen. Die Anweisungen für diese Proteine, ihre Aminosäuresequenzen und die Art und Weise, wie sie sich im 3D-Raum falten sollen, sind in Ihrer DNA in Ihrem Zellkern enthalten.

Der Zellkern verwendet RNA, um Teile Ihrer DNA zu kopieren und diese Kopie an die Ribosomen zu senden. Die mRNA, die Boten-RNA, ist also im Wesentlichen eine E-Mail von Ihrem Hauptquartier an den Vorarbeiter Ihrer Produktionsstätte. Nachdem die Ribosomen die E-Mail gelesen haben, stellen sie das gewünschte Protein her, und die mRNA wird von Ihrer Zelle zerstört (die E-Mail wird gelöscht),



Hier ein detaillierterer Überblick über die Übersetzung von mRNA in Protein, die im Ribosom nach der Transkription von DNA in mRNA im Zellkern stattfindet.



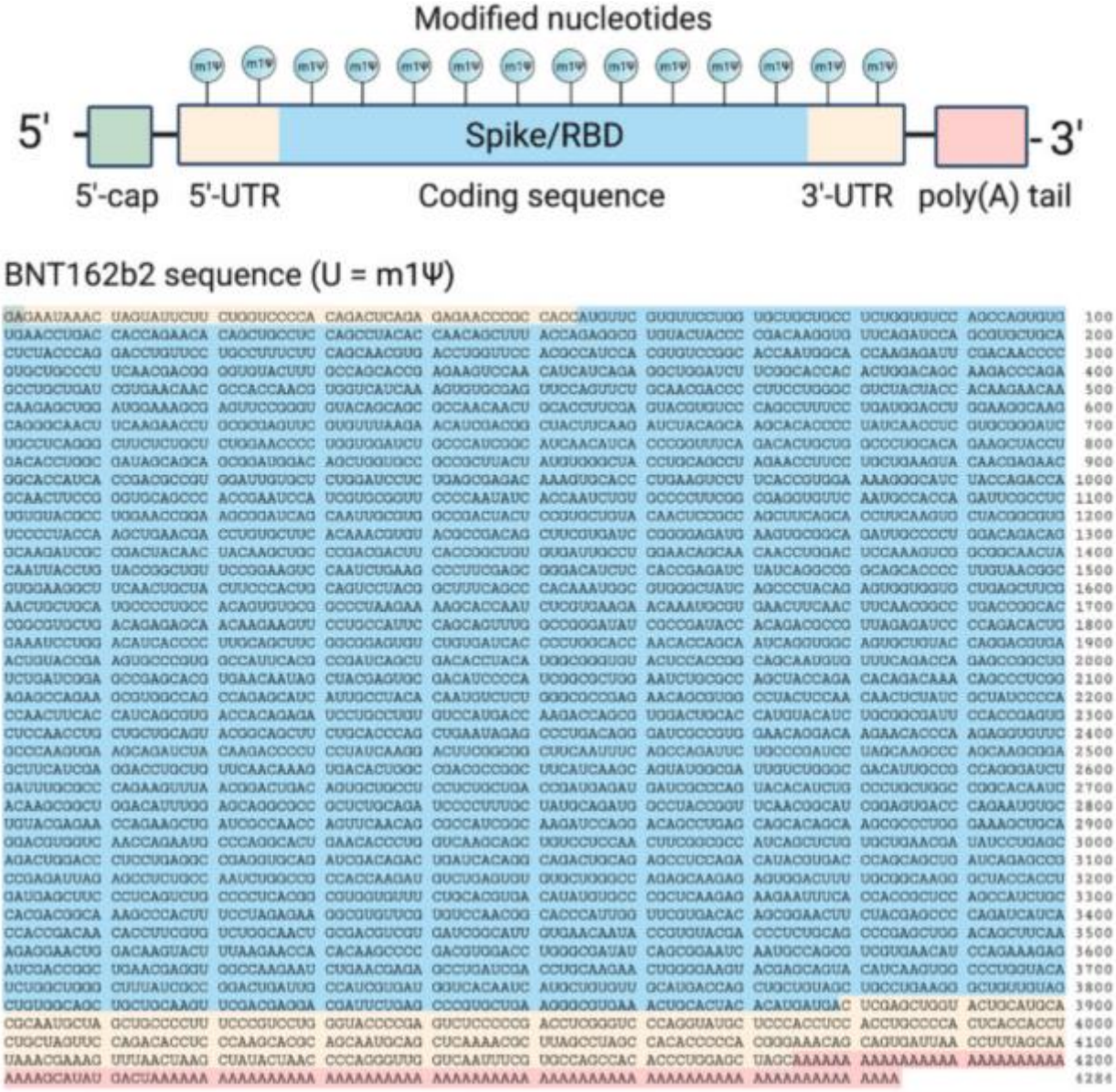
Jede Gruppe von 3 Basen kodiert für eine Aminosäure, die von der tRNA, der Transfer-RNA, zum Ribosom transportiert wird. Das hamburgerförmige Ribosom ist im Wesentlichen eine Aminosäurepolymerisationseinheit, die ihre Sequenzierungsanweisungen von der mRNA abliest. Das zeigt, wie unglaublich kompliziert, delikat und präzise die biologischen Prozesse des Lebens sind.

Kanonische RNS, die Uracil als 4. Base enthält, wird von der Zelle 2 Minuten nach ihrer Herstellung abgebaut. Dies entspricht der Wiederverwertung der mRNA-E-Mail durch den Ribosomenvorarbeiter, nachdem er sie gelesen hat.

Wir alle wissen, dass RNA kurzlebig ist und eine durchschnittliche Lebensdauer von nur zwei Minuten hat. Und dass die DNA eine Lebensdauer von etwa 6,8 Millionen Jahren hat, nach der alle Bindungen gebrochen werden würden. Daher ist Uracil, das instabil ist, für RNA geeignet, da Stabilität für RNA keine Rolle spielt, da sie sehr kurzlebig ist. Thymin hingegen eignet sich sehr gut für die DNA, wo die Aufrechterhaltung der genetischen Sequenz mit sehr hoher Stabilität erforderlich ist - https://onlyzoology.com/why-uracil-is-present-in-rna-and-thymine-in-dna/

Die Natur/Gott verschwendet nichts und recycelt alles. Was wir nicht wollen, sind weggeworfene E-Mails, die sich in der Zelle ansammeln und sie in eine RNA-Müllhalde verwandeln. Wenn die mRNA nicht abgebaut wird, werden die Ribosomen der Zelle weiterhin das gleiche Protein daraus herstellen, und die Zelle wird nicht in der Lage sein, die anderen Proteine zu produzieren, die sie benötigt. Aus diesem Grund wird natürliche, unveränderte mRNA innerhalb von 2 Minuten nach ihrer Herstellung abgebaut.

Hier ist die chemische Struktur der modifizierten RNA des Impfstoffs von Pfizer - https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8043204/ Je früher man das ganze Bild sieht, desto besser.



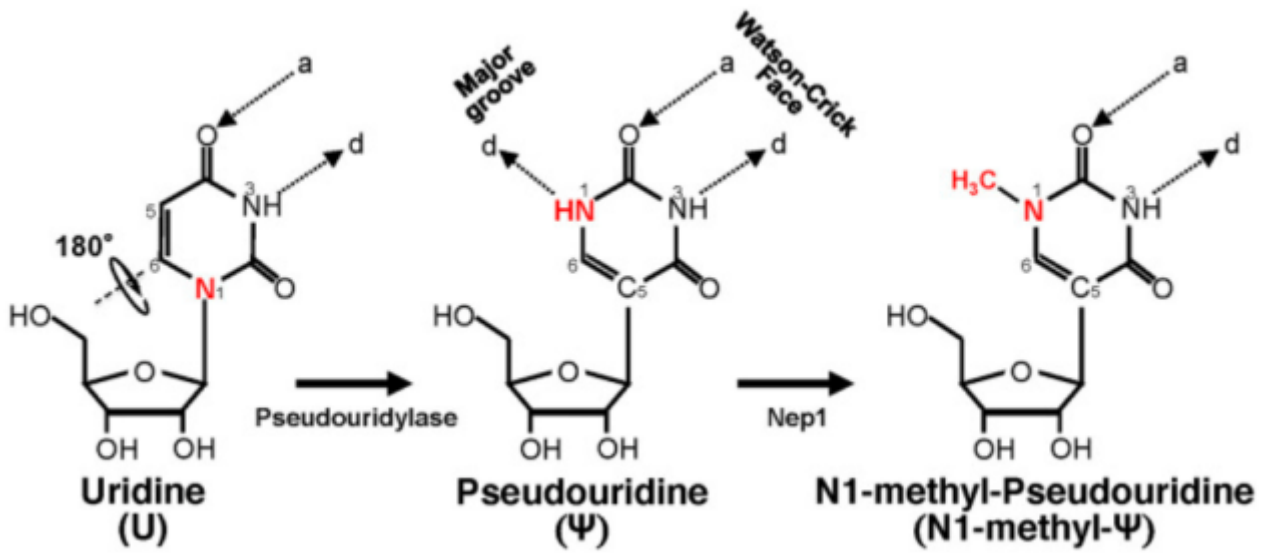
Der blaue Bereich sind die Basen, die für den Proteinspike kodieren, der dem Wuhan HU1 (alpha) Proteinspike entnommen und von der WHO vorgeschrieben wurde. Die ersten beiden grünen Basen GA sind die 5′-Startkappe der RNA-Kette und die letzten 110 Adenine mit einem GACU-Insert nach 30 von ihnen in rosa sind die Poly(A) 3′-Endkappe Die große Anzahl von As verlängert die Lebensdauer der mRNA und ermöglicht es ihr, mehr Spike-Proteine zu bilden, da die Adenine mit zunehmender Nutzung abfallen.

Auf die Kappen folgen die UTRs (untranslatierte Regionen). Diese untranslatierten Regionen sind Teile der RNA-Nachricht, die nicht in Proteine übersetzt werden, sondern andere Anweisungen für die Ribosomen (die Proteinfabriken in Ihren Zellen) enthalten. Pfizer verwendet die menschliche UTR des Alpha-Globin-Gens (von der bekannt ist, dass sie für die Proteinproduktion gut funktioniert) vor der vorderen Kappe, der 5′-Kappe. Vor der Endkappe, der 3′-Kappe, wird eine weniger gut bekannte und längere menschliche UTR (in weiß) verwendet. Aber wessen genetischen Code erhalten wir in dieser UTR?

Jedes Basentriplett (Codon) kodiert für eine Aminosäure im fertigen Protein. Das Wuhan Hu1 (alpha) Spike-Protein hat 1273 Aminosäuren, wofür 1273 Codons oder 3819 Basen benötigt werden.

Modifizieren oder nicht modifizieren?

Hier ist der Syntheseweg für den Ersatz von Uracil durch N1 Methylpseudouridin in der Vaccine mRNA...



Pseudouridylase und Nep1 sind Enzyme, die ihre jeweilige Umwandlung von natürlichem Uridin in gefälschtes Uridin erleichtern.

Curevac N.V. aus Tübingen beschloss, einen Impfstoff aus natürlicher, unveränderter mRNA herzustellen. Pfizer und Moderna hingegen änderten alle Uracil (U)s im genetischen Code ihres Spike-Protein-Impfstoffs in N1 Methylpseudouridine (m1Ψ)s. Für beide Impfstofftypen wurde das gleiche Lipid-Nanopartikel-Verabreichungssystem (Acuitas ALC-0315) verwendet. Der Hauptunterschied zwischen ihnen bestand in der Entscheidung, ob die RNA genetisch verändert wurde oder nicht.

Am 16. Juni 2021[5] erklärte CureVac, dass sein Impfstoff in der Phase IIb/III-Studie eine Wirksamkeit von 47 % gezeigt habe. Später zeigten die endgültigen Ergebnisdaten eine Wirksamkeit von 48 % gegen symptomatische Erkrankungen in allen Altersgruppen und für Personen im Alter von 18 bis 60 Jahren eine Wirksamkeit von 53 % gegen symptomatische Erkrankungen, 77 % gegen mittelschwere und schwere Erkrankungen und 100 % gegen Krankenhausaufenthalte und Tod, da in der Studie keine Fälle festgestellt wurden]. Dies beruhte auf einer Zwischenanalyse von 134 COVID-Fällen in der in Europa und Lateinamerika durchgeführten Phase-III-Studie. Bedauerlicherweise hatte Curevac nicht genügend Fälle, um die Wirksamkeit des Impfstoffs bei über 60-Jährigen gegen Krankenhausaufenthalte und Todesfälle statistisch signifikant zu bestimmen. Aber hier ist, was sie festgestellt haben

100%ige Wirksamkeit gegen Krankenhausaufenthalte und Tod bei Personen zwischen 18 und 60 Jahren (aber nur 48% gegen Infektionen)

Während Pfizer eine 95-prozentige Wirksamkeit gegen Infektionen und eine 99,9-prozentige Wirksamkeit gegen Todesfälle nachweisen konnte (Pfizer verlor 15 von 22.000) - https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMoa2110345

Aus den realen Ergebnissen ihrer Impfungen wissen wir mit Sicherheit, dass Pfizer keine 100 %ige Wirksamkeit gegen Krankenhausaufenthalte oder Tod bei 18- bis 60-Jährigen angeboten hat. Ich vermute stark, dass die tatsächlichen Pfizer-Ergebnisse anfänglich besser waren, dann aber 6 Monate nach der Impfung schlechter ausfielen als die CureVac-Ergebnisse (und wir alle hoffen, dass wir mindestens 6 Monate nach der Impfung leben).

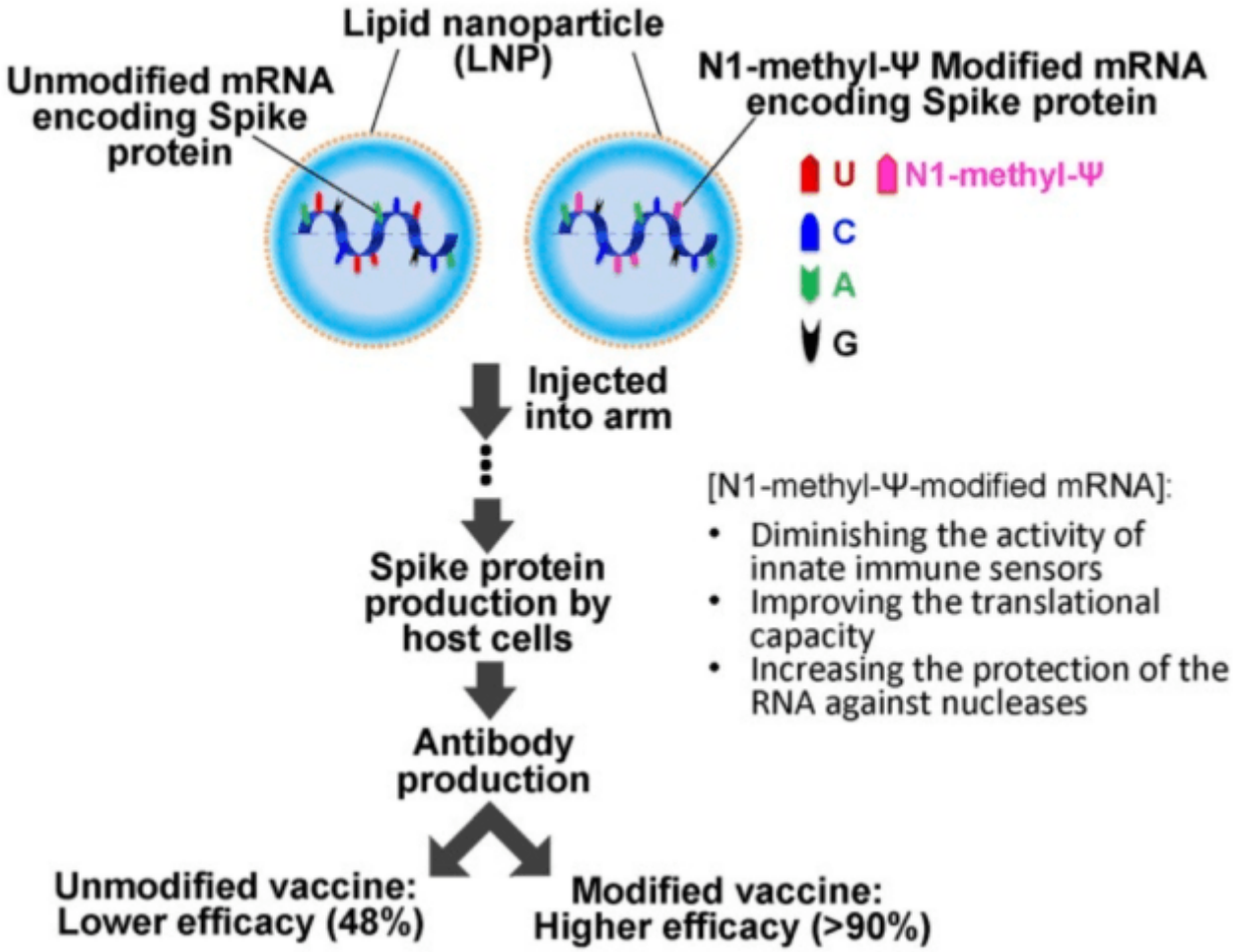
Curevac hat aufgegeben, weil die Ergebnisse der klinischen Studie von Pfizer auf den ersten Blick eine viel bessere Infektionsprävention boten. Später haben wir festgestellt, dass die Viruslast bei den Geimpften ab Juli 2021 genauso hoch oder höher war als bei den Ungeimpften. Pfizer ist also tatsächlich nicht sehr gut in der Infektionsprävention.

Außerdem nimmt die Wirksamkeit des Pfizer-Impfstoffs im Laufe der Zeit aufgrund der Zerstörung des Immunsystems ab, was bei den natürlichen RNA-Impfstoffen aufgrund ihrer geringeren Dosierung (12 ug für

CureVac, 30ug für Pfizer, 100ug für Moderna) und aufgrund des sehr schnellen zellulären Abbaus der natürlichen mRNA von Curevac nicht so ausgeprägt gewesen wäre. Es wäre also nicht zu dieser ständigen Spike-Protein-Produktion gekommen, die wir bei den gentechnisch veränderten RNA-Impfstoffen beobachten.

Was den Autor völlig fasziniert, ist die Tatsache, dass 12 ug einer natürlichen Impfstoff-RNA, die in 2 Minuten verschwindet (natürliche CureVac mRNA), nur halb so wirksam sind wie 30 ug oder 100 ug der genetisch veränderten falschen RNA, die, wie wir noch feststellen werden, mindestens 6 Monate lang bestehen bleibt. Dies bestätigt für mich etwas, was ich schon immer vermutet habe (es wird in der Bibel in Genesis 3:15 vorhergesagt), dass die Impfstoffdosen und die Langlebigkeit ihrer Spike-Protein-Produktionen nichts mit dem Schutz gegen Covid zu tun haben und alles mit der permanenten Aneignung des Genoms.

Die modifizierte mRNA ist für die zellulären Abwehrkräfte unsichtbar. Ihr Immunsystem sieht m1Ψ-RNA nicht als genetisches Material. Es recycelt sie also nicht. Es baut sie nicht ab. Außerdem ist die modifizierte RNA widerstandsfähiger gegen den Abbau, falls Ihre Zelle sie durch ein Wunder als fremd erkennt oder sie nur aufgrund von Zeit und Temperatur abbaut. Außerdem wird die Proteinproduktion angekurbelt, um so viele Spikes wie möglich zu erzeugen. Dies verschafft dem Immunsystem einen kurzfristigen Vorteil. Aber es behandelt das Immunsystem wie einen Idioten. Wenn es das Spike-Protein erst einmal ein paar Tage lang gesehen und als gefährlichen Krankheitserreger eingestuft hat, braucht es nicht jeden Tag mehr und mehr Spike-Proteine zu sehen.



Verringerung der Aktivität der Sensoren des angeborenen Immunsystems = Umgehung des Antivirenschutzes der Zelle.
Verbesserung der Translationskapazität = Herstellung von mehr SpikesErhöhung des
Schutzes der RNA gegen Nukleasen = Verhinderung, dass die Zelle die modifizierte mRNA abbaut, falls sie als solche erkannt wird.

Uracil wird bei der Transkription von DNA in RNA an der Stelle eingesetzt, an der sich normalerweise Thymin befinden würde. Da Uracil kurzlebig ist und zu Cytosin abgebaut werden kann, verwenden die meisten Tiere es

nicht in ihrer DNA. Da es sich bei der RNA jedoch um ein kurzlebiges Molekül handelt, ist Uracil das gewählte Nukleotid - https://www.vedantu.com/biology/difference-between-nucleotide-and-nucleoside

Wir alle wissen, dass RNA kurzlebig ist und eine durchschnittliche Lebensdauer von nur zwei Minuten hat. Und dass die DNA eine Lebensdauer von etwa 6,8 Millionen Jahren hat, nach der alle Bindungen gebrochen werden würden. Daher ist Uracil, das instabil ist, für RNA geeignet, da Stabilität für RNA keine Rolle spielt, da sie sehr kurzlebig ist. Thymin hingegen eignet sich sehr gut für die DNA, wo die Aufrechterhaltung der genetischen Sequenz mit sehr hoher Stabilität erforderlich ist - https://onlyzoology.com/why-uracil-is-present-in-rna-and-thymine-in-dna/

Wenn Pseudouridin anstelle von Uridin in synthetischer mRNA verwendet wird, löst das modifizierte mRNA-Molekül weniger Reaktionen von Toll-like-Rezeptoren aus, einem Teil des menschlichen Immunsystems, der die mRNA andernfalls als unerwünscht identifizieren würde. Dies macht *Pseudouridin für mRNA-Impfstoffe, einschließlich der mRNA-Impfstoffe COVID-19, nützlich. Diese Eigenschaft von Pseudouridin wurde von Katalin Karikó und Drew Weissman im Jahr 2005 entdeckt. N1-Methylpseudouridin sorgt für eine noch geringere angeborene Immunreaktion als Ψ und verbessert zudem die Translationsfähigkeit. Sowohl Pfizer-BioNTech als auch Moderna mRNA-Impfstoffe verwenden daher N1-Methylpseudouridin anstelle von* Ψ.- https://en.wikipedia.org/wiki/Pseudouridine

Kurzum, entgegen der offiziellen Darstellung haben Pfizer und Moderna alles Menschenmögliche getan, um sicherzustellen, dass ihre Produkte keine Impfstoffe sind, die das Spike-Antigen VORÜBERGEHEND dem Immunsystem präsentieren und dann wieder verschwinden. Nein, es handelt sich um einen permanenten Gen-Hack durch das Immunsystem umgehende gentechnisch veränderte mRNA, die die Spike-Produktion ankurbelt und die mit allen bekannten Mitteln so lange wie möglich, auf jeden Fall aber sechs Monate lang, bestehen bleibt, wie aus der nachstehenden Studie hervorgeht.

Bruce K. Patterson veröffentlichte im Juni 2021 einen Artikel, in dem er den Nachweis erbrachte, dass das Spike-Protein in nicht-klassischen Monozyten, deren Halbwertszeit nur 7 Tage beträgt, bis zu 15 Monate nach der Covid-19-Infektion bei einigen "Long Covid"-Patienten nachweisbar ist. Doch wie Dr. Robert Malone im Juli twitterte, wurden im Rahmen dieser Studie zufällig sechs gesunde "Kontrollen" aus gesunden, **geimpften** Personen ausgewählt. Zu ihrem Erstaunen hatten alle sechs 6 Monate nach der Impfung S-Spikes in ihren Monozyten, wobei eine "Kontrolle" S-Spikes in 15 % der Monozyten aufwies! Das bedeutet, dass die S-Spikes bei den Geimpften noch über 6 Monate lang vorhanden sind oder neu gebildet werden, im Gegensatz zur offiziellen Darstellung, dass die S-Spikes innerhalb von 2 Wochen nach der Impfung verschwinden! - https://live2fightanotherday.substack.com/p/does-mrna-in-jabs-really-produce

Die unkalkulierbare Gefahr durch das Immunsystem umgehender gentechnisch veränderter RNA-Impfstoff-Imitate

N1 Methylpseudouridin (m1Ψ) macht die Impfstoff-RNA mehr oder weniger dauerhaft, d. h. für mindestens 6 Monate und nicht nur für 2 Minuten, was der Lebensdauer natürlicher mRNA entspricht. Dann müssen wir bedenken, dass der menschliche Körper je nach Zählweise zwischen 30 und 37 Billionen Zellen enthält (Wikipedia). Wir haben also 30-37 Billionen Kopien unserer eigenen DNA.

Aber nach einer Impfung von Pfizer oder Moderna haben wir auch 14,4 Billionen bzw. 48 Billionen Kopien einer ziemlich dauerhaften genetisch veränderten mRNA des falschen Impfstoffs. Im Falle von Moderna haben wir also mehr Beipackzettel, die uns sagen, wir sollen Spike-Proteine herstellen, als wir genetische Bibeln haben, die uns sagen, wir sollen sie selbst herstellen! Und das nur bei einer einzigen Impfung. Es handelt sich nicht um einen kleinen Eingriff, um unserem Immunsystem ein Antigen zu präsentieren. Es handelt sich um eine umfassende Übernahme unseres zellulären Bauteams.

Aber es gibt noch ein weiteres Problem, das vielleicht das größte von allen ist. Wenn der Körper diese gentechnisch veränderten, gefälschten RNA-Gene niemals abbaut, sind wir dazu verdammt, Herzinfarkte, Organversagen, neurodegenerative Krankheiten und Krebs zu erleiden, bis wir umkippen. Das ist schon schlimm genug. Aber wenn unser Körper den Kampf gewinnt und all diese eingedrungene falsche RNA abbaut,

wird er überall Pseudo-Uracil freisetzen. Diese werden dann in alle unsere mRNA in unseren Zellen eingebaut, und die mRNA selbst wird 6 Monate lang halten, anstatt nach 2 Minuten zu verschwinden.

Das bedeutet, dass sich unsere Zellen mit viel zu viel von den Proteinen füllen werden, die sie normalerweise herstellen. Die Superkräfte der Steigerung der Produktion und der Vermeidung des Abbaus, mit denen Pfizer seine Spike-Protein-mRNA ausgestattet hat, werden auf alle anderen alltäglichen Bemühungen der zellulären Proteinproduktion übertragen, und wir werden uns mit riesigen Mengen völlig unnötiger Proteinüberproduktion umbringen.

Dieses N1-Methylpseudouridin (m1Ψ), über das wir in absolut massiver Menge verfügen werden, bedeutet, dass unsere Nuklein-DNA jedes Mal, wenn sie ein paar Tausend Proteine von einem Ribosom anfordert, ein paar Milliarden davon erhält und nicht in der Lage ist, ihre Produktion abzuschalten. Dies könnte eine nukleare genetische Zeitbombe sein, eigentlich eher eine ribosomale genetische Zeitbombe.

Was ist besser? Die Schleudern und Pfeile der unaufhörlichen Spike-Proteinproduktion zu erleiden, die aus der nicht abgebauten Impfstoff-RNA resultiert, oder in einem Meer von unaufhaltsamer Proteinproduktion zu ertrinken, die aus dem gefälschten Uridylat der abgebauten Impfstoff-RNA resultiert?

Ein weiteres Problem besteht darin, dass durch die Beschleunigung der Spike-Protein-Produktion und die Verwendung einer falschen U-Base die Wahrscheinlichkeit von Übersetzungsfehlern und falsch gefalteten Proteinen erhöht wird, die bekanntermaßen alle möglichen grausamen Krankheiten verursachen...

Ψ wackelt jedoch bei der Basenpaarung stärker als U und kann sich nicht nur mit A und G, sondern in geringerem Maße auch mit C und U paaren. Dies dürfte das Fehllesen eines Codons durch eine nahe kognitive tRNA erhöhen. Als das Nukleotid U in Stoppcodons durch **Ψ** ersetzt wurde, erhöhte sich die Rate der Fehllesungen eines Stoppcodons durch eine nahe kognitive tRNA. Solche Durchleseereignisse würden nicht nur die Zahl der immunogenen Proteine (genau kopierte Spike-Proteine) verringern, sondern auch ein längeres Protein mit unbekanntem Schicksal und potenziell schädlichen Auswirkungen erzeugen - https://live2fightanotherday.substack.com/p/does-mrna-in-jabs-really-produce.

Das führt dazu, dass alle Arten von falschen und zu langen Proteinen das Werk verstopfen,

Noch schlimmer ist, dass all diese semipermanente gefälschte mRNA, die aus methylierten Pseudouridinen aus abgebauter Impfstoff-mRNA entsteht, für unser Immunsystem nicht als genetisches Material nachweisbar sein wird. Wir werden also keine Möglichkeit haben, zu erkennen, dass wir überhaupt ein Problem haben, geschweige denn, es zu lösen.

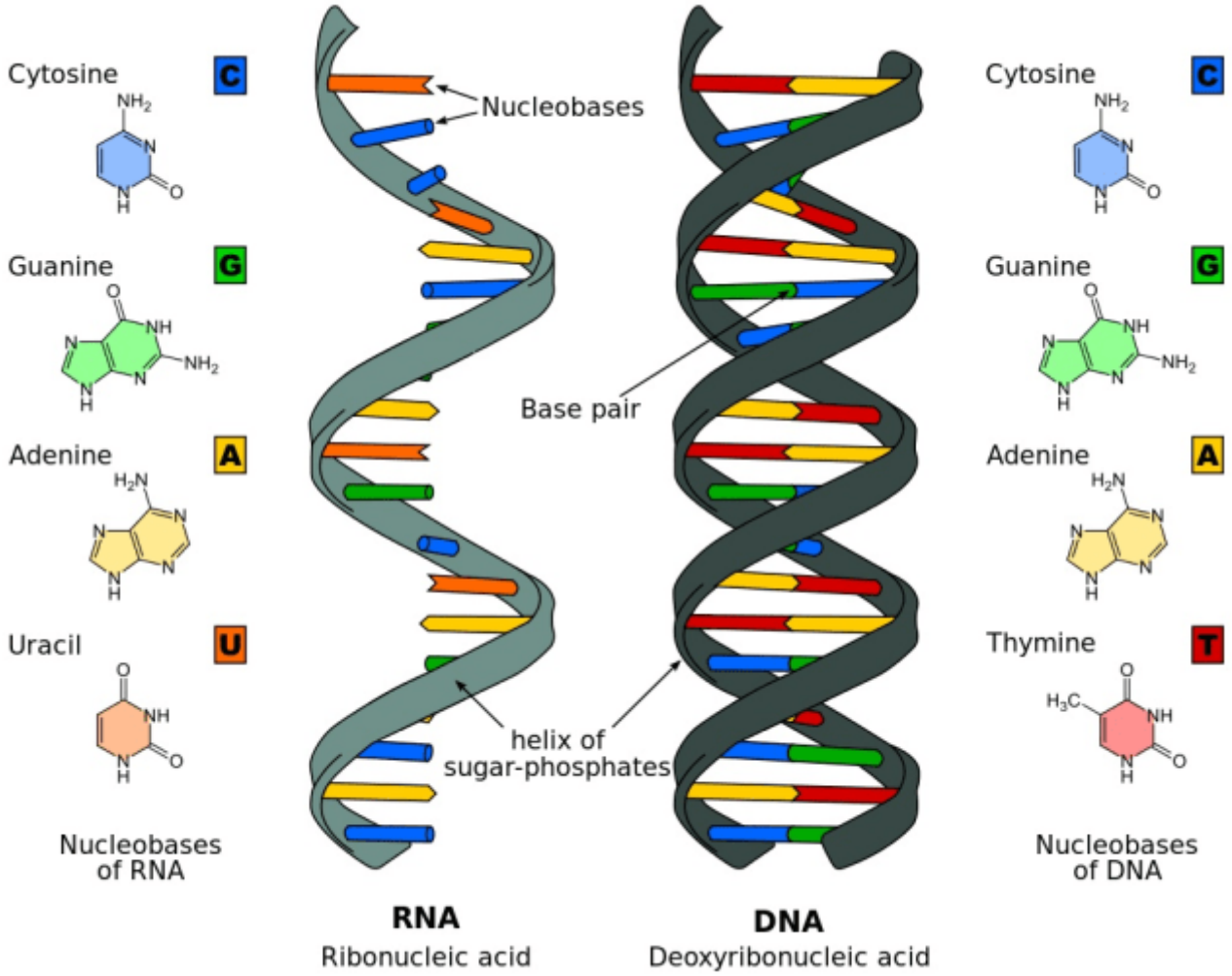
Abschließend möchte ich all jenen sagen, die sich klugerweise entschieden haben, keine gentechnisch veränderten Lebensmittel zu essen. Wenn Sie einen mRNA-Covid-Impfstoff eingenommen haben, sind Sie möglicherweise selbst stärker gentechnisch verändert als die Lebensmittel, die Sie nicht essen wollen.

Quelle: https://dailyexpose.uk/2022/02/12/covid-vaccinated-became-gmo-humans/
20220213 DT (https://stopreset.ch)

How the Covid-19 Vaccinated became Genetically Modified Humans

By The Exposé on February 12, 2022 • (17 Comments)

Everything you ever wanted to know about the genetics of vaccination, but were afraid to ask for fear of being cancelled by Facebook, YouTube, Twitter, PayPal, Instagram, Spotify and umpteeen misled celebrities, musicians and venue hosts who think that genes are made by Levi Straus.



By a concerned reader

Our story begins in 1869 when the young Swiss physician Friedrich Miescher was looking for the building blocks of life in white blood cells (Leucocytes). It was thought at the time that our inherited characteristics were stored in proteins. But Miescher discovered a strange and enigmatic molecule which was definitely not a protein in our white blood cells. It resided in their nuclei. Hence he called it Nuclein.

He first published his discovery in 1871 and theorised that this Nuclein could carry the hereditary information of mankind in some kind of alphabet. He had in fact stumbled across DNA. But he was not able to prove its role in the human body during his life. For that proof, mankind had to wait for the arrival of Avery, MacLeod, and McCarty, who in 1944 proved that DNA was the biochemical in our bodies that determined our inherited characteristics, not proteins as had been thought in the previous scientific orthodoxy.

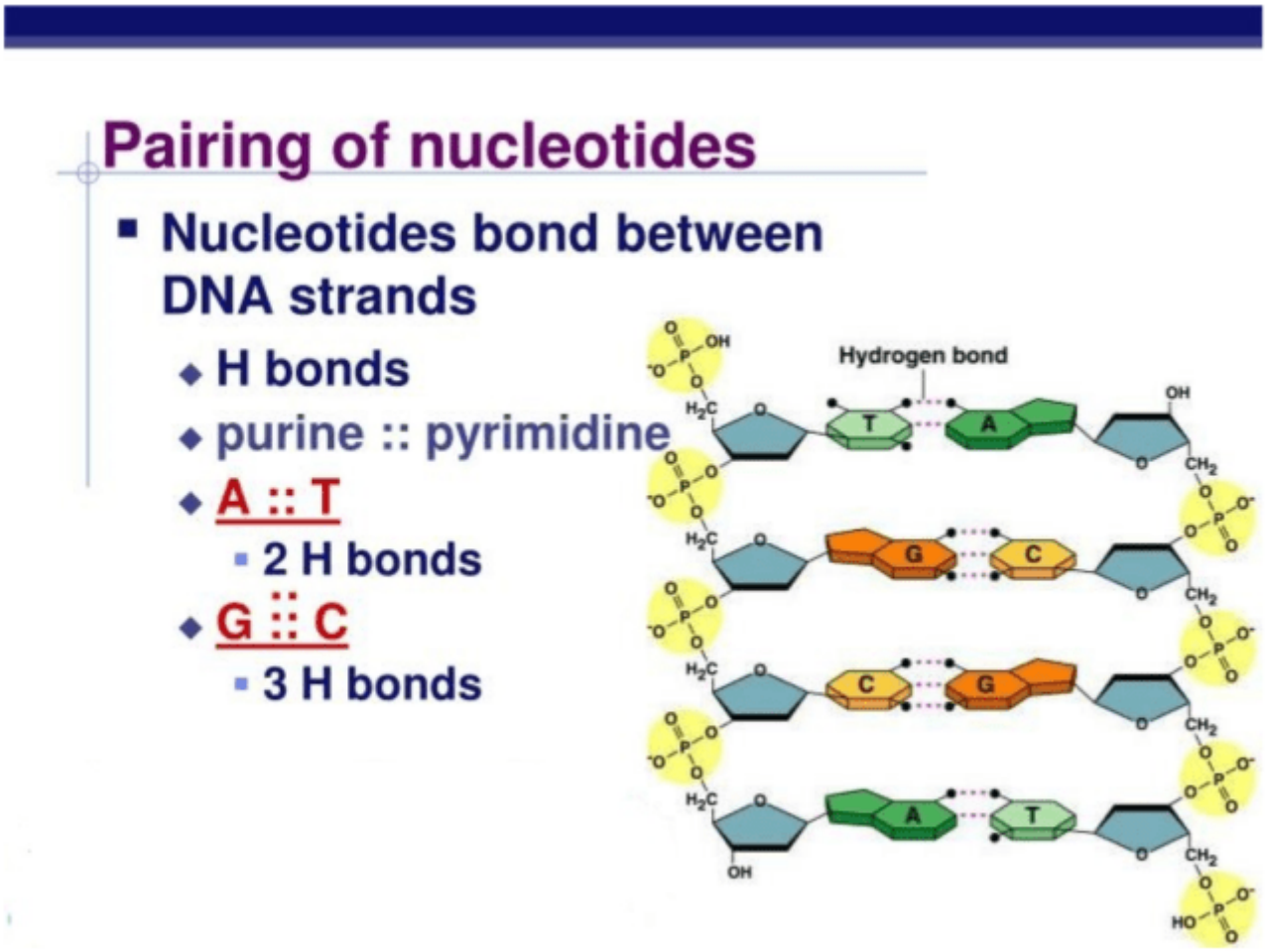
This precipitated a race to determine the chemical structure of DNA. A race which was won by Francis Crick and James Watson.

On April 25th 1953, 4 years before I was born, Crick and Watson of Cambridge University, published their famous discovery of the base pairing internal structure on the Double Helix backbone of DNA which had previously been X ray photographed by Maurice Wilkins and Rosalind Franklin of Kings College London.

They relied on the Chargaff rule that in DNA the amount of Guanine was equal to the amount of Cytosine and the amount of Thymine was equal to the amount of Adenine. From this they deduced that the Guanine paired with the Cytosine and the Thymine paired with the Adenine and both pairings were joined by bonds between the Hydrogen atoms in the bases (bases because they are alkali rather than acid, not bases because they have something built upon them or are full of military personnel).

DNA is a beautiful structure which houses the genetic information necessary to build an entire human being in 3 Giga Bases, 3 billion base pairs. Its brilliance is that all the information is stored twice, in each complementary strand. So by breaking the bond between the Hydrogen atoms of the base pairs and unzipping itself, it can then act as a template to produce a single stranded DNA type polymer, which is called RNA.

So DNA is self replicating and dually redundant. Since there are 4 possible bases, life has a 4 bit code. So the entire genome of mankind is 12 Giga bits or 1.5 GigaBytes in size. It is therefore more than 12x smaller than the 20GB Microsoft Windows 10 operating system and yet has enough information with in it to build an entire human starting only from one cell and to keep that human going for 100 years without needing to reboot him once!



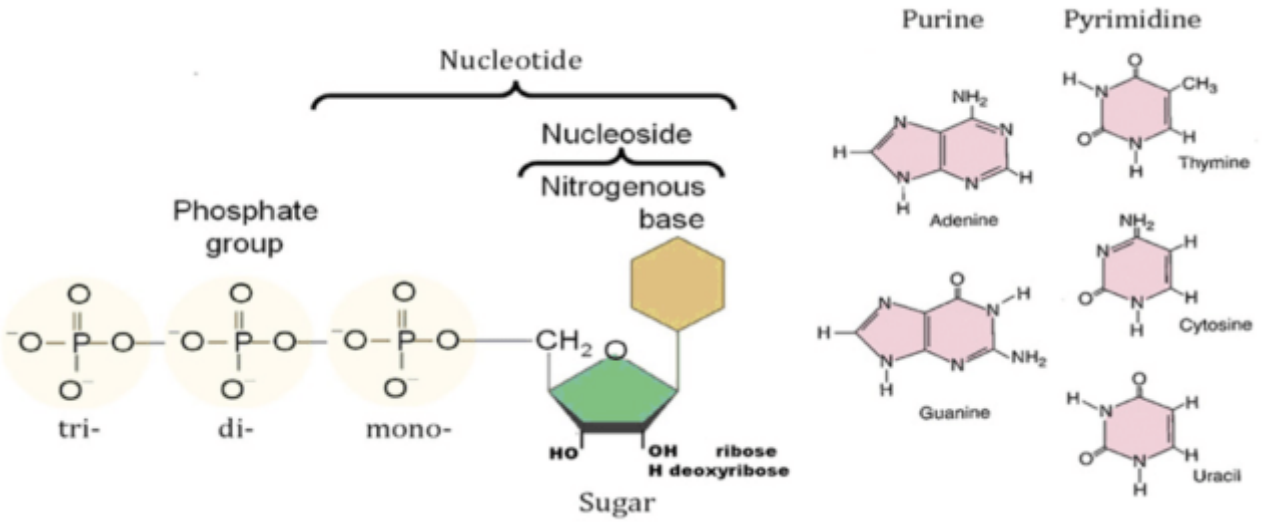
The double Helix backbone is made out of alternating Phosphate groups (the yellow PO_4 groups above) and Ribose sugars (the blue Pentagons above)

All DNA and RNA and fake RNA (modified RNA, pseudo RNA) is made entirely from these 5 atoms: C, O, H, N, P.

C is Carbon
O is Oxygen

H is Hydrogen
N is Nitrogen
P is Phosphorus

The 4 bases of DNA (Adenine Guanine Cytosine and Thymine) when attached to a Deoxyribose sugar are called nucleosides. Then when attached further to a Phosphate group they are called nucleotides. A Deoxy Ribose sugar is a Ribose sugar where a Hydroxy (OH) group has been replaced by a Hydrogen (H) atom. So one Oxygen atom has been lost – hence Deoxy.



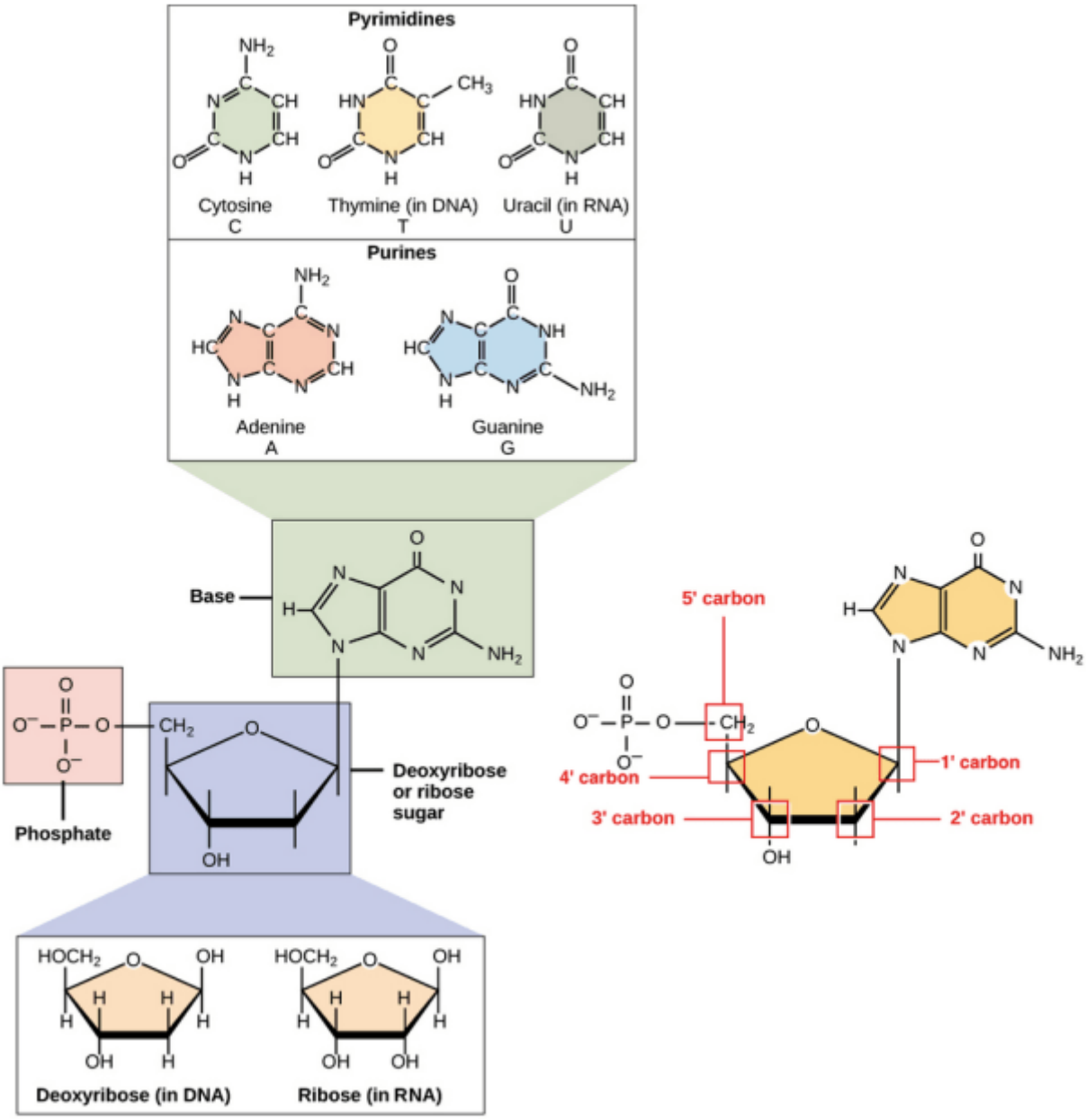
Nucleic Acid	Base (Nucleobase)	Nucleoside (Base + Ribose)	Nucleotide (Base + Ribose + Phosphate)
RNA	Adenine (A)	Adenosine	Adenosine-5'-monophosphate or adenylate (AMP)
	Cytosine (C)	Cytidine	Cytidine-5'-monophosphate or cytidylate (CMP)
	Guanine (G)	Guanosine	Guanosine-5'-monophosphate or guanylate (GMP)
	Uracil (U)	Uridine	Uridine-5'-monophosphate or uridylate (UMP)
Fake **RNA**	Uracil	Pseudouridine (**Ψ**)	Pseudouridine-5'-monophosphate or pseudo uridylate (**Ψ**MP)
	Uracil	N1 Methylpseudouridine (m1**Ψ**)	N1 Methylpseudouridine-5'-monophosphate or N1 Methylpseudo uridylate (m1**Ψ**MP)
Nucleic Acid	**Base (Nucleobase)**	**Nucleoside (Base + Deoxyribose)**	**Nucleotide (Base + Deoxyrbiose + Phosphate)**
DNA	Adenine (A)	Deoxyadenosine	Deoxyadenosine-5'-monophosphate or deoxyadenylate (dAMP)
	Cytosine (C)	Deoxycytidine	Deoxycytidine-5'-monophosphate or deoxycytidylate (dCMP)
	Guanine (G)	Deoxyguanosine	Deoxyguanosine-5'-monophosphate or deoxyguanylate (dGMP)
	Thymine (T)	Deoxythymidine	Deoxythymidine-5'-monophosphate or thymidylate (dTMP)

The 5 bases A, G, C, T, U are called Canonical, rather like the books of the bible which are accepted as being true inspired scripture are called Canonical. Whereas Pseudouridine (**Ψ**) and N1 Methylpseudouridine (m1**Ψ**) are non canonical. They are Pseudepigrapha in scriptural terms or Genetically Modified in secular terms.

So DNA is a polymer chain of deoxyribose nucleotides and RNA is a chain of ribose nucleotides. .From a chemist's standpoint, whereas the bases are alkaline, the phosphate groups are acidic, being derived from Phosphoric acid $(OH\text{-})_3P{=}O$, by replacing 2 hydroxy groups with Ribose sugars. The bases, when paired, lose

much of their alkalinity hence the finished nucleotide polymer is acidic, DeoxyriboNucleic Acid or RiboNucleic Acid.

5′, pronounced 5 prime, is the 5th Carbon atom in the ribose sugar counting clockwise from the 1st or prime Carbon atom which is bonded to the base.

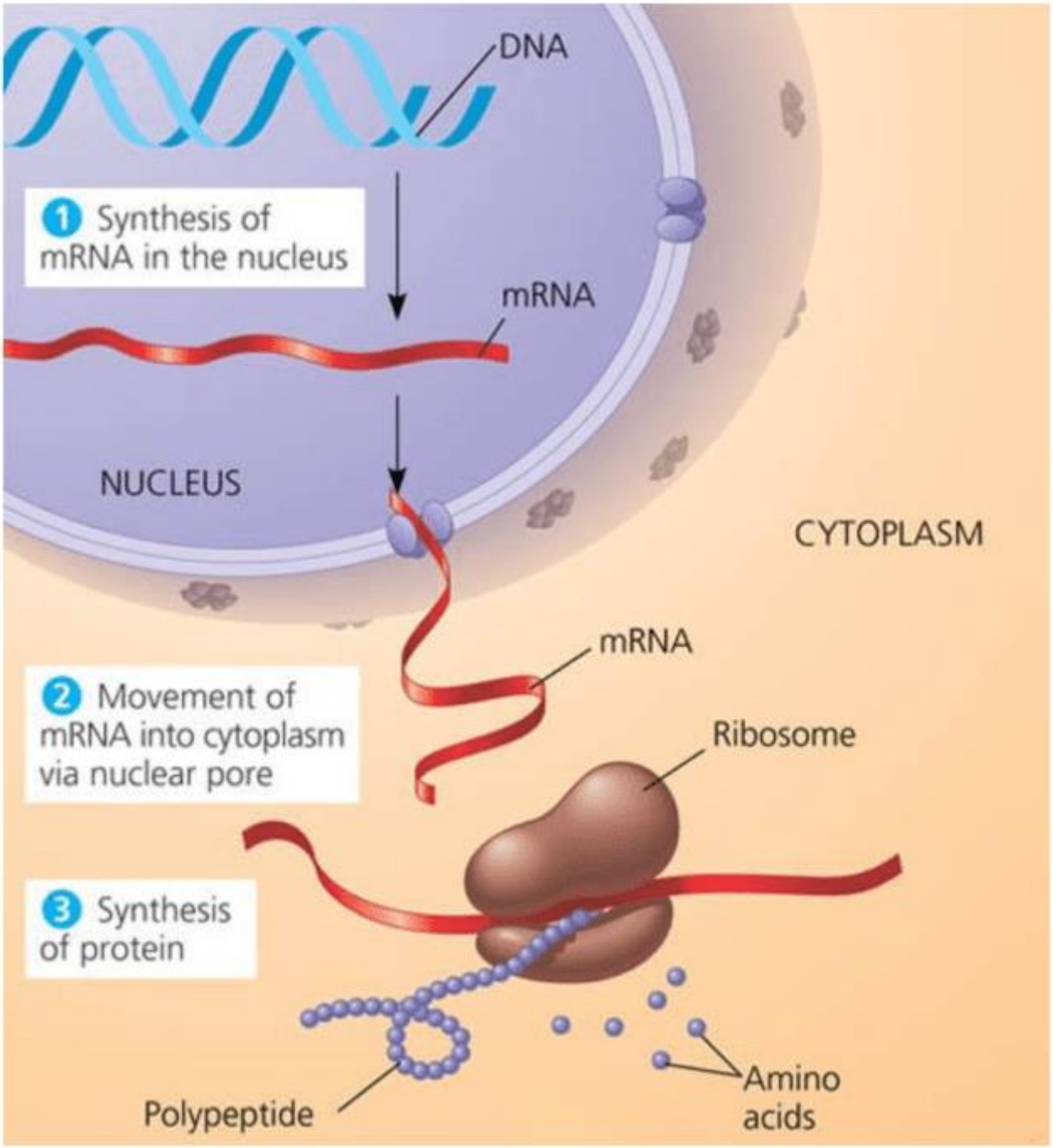


With that brief introduction we are now in a position to study some of the literature on MODIFIED mRNA vaccines and make a better informed decision as to whether they should be taken. mRNA is an abbreviation not for Modified RNA but for Messenger RNA. So these vaccines are not mRNA vaccines as advertised. They are Modified mRNA vaccines, genetically modified mRNA vaccines, GMO vaccines. We must remember that Moderna stands for MODifiEd RNA.

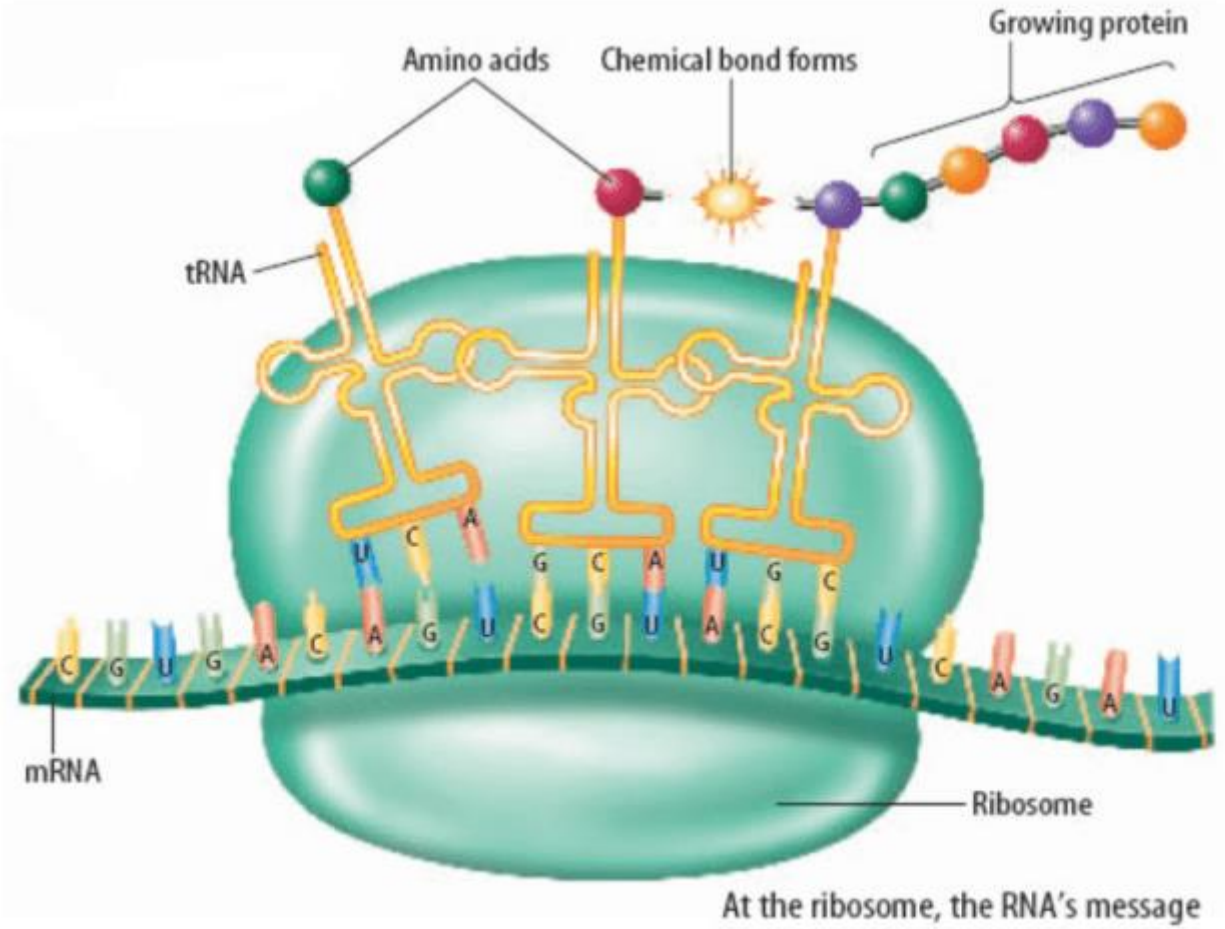
How Cellular Genetics Works

The HQ of a cell is the cell nucleus. The product catalogue of the cell is the DNA which resides only in the cell nucleus. The protein manufacturing facilities in the cell are called Ribosomes. These churn out the proteins of which you and your cells are made. The instructions for those proteins, their amino acid sequences, and how they should fold themselves in 3D space are contained in your DNA in your cell nucleus.

The nucleus uses RNA to copy parts of your DNA and send that copy to the ribosomes. So mRNA, messenger RNA, is essentially an email from your HQ to your production facility foreman. Having read the email, the ribosomes then make the specified protein and the mRNA is destroyed by your cell (the email is deleted),



Here is a more detailed view of the translation from mRNA to protein that occurs in the ribosome after the transcription from DNA to mRNA that occurs in the nucleus.



At the ribosome, the RNA's message is translated into a specific protein.

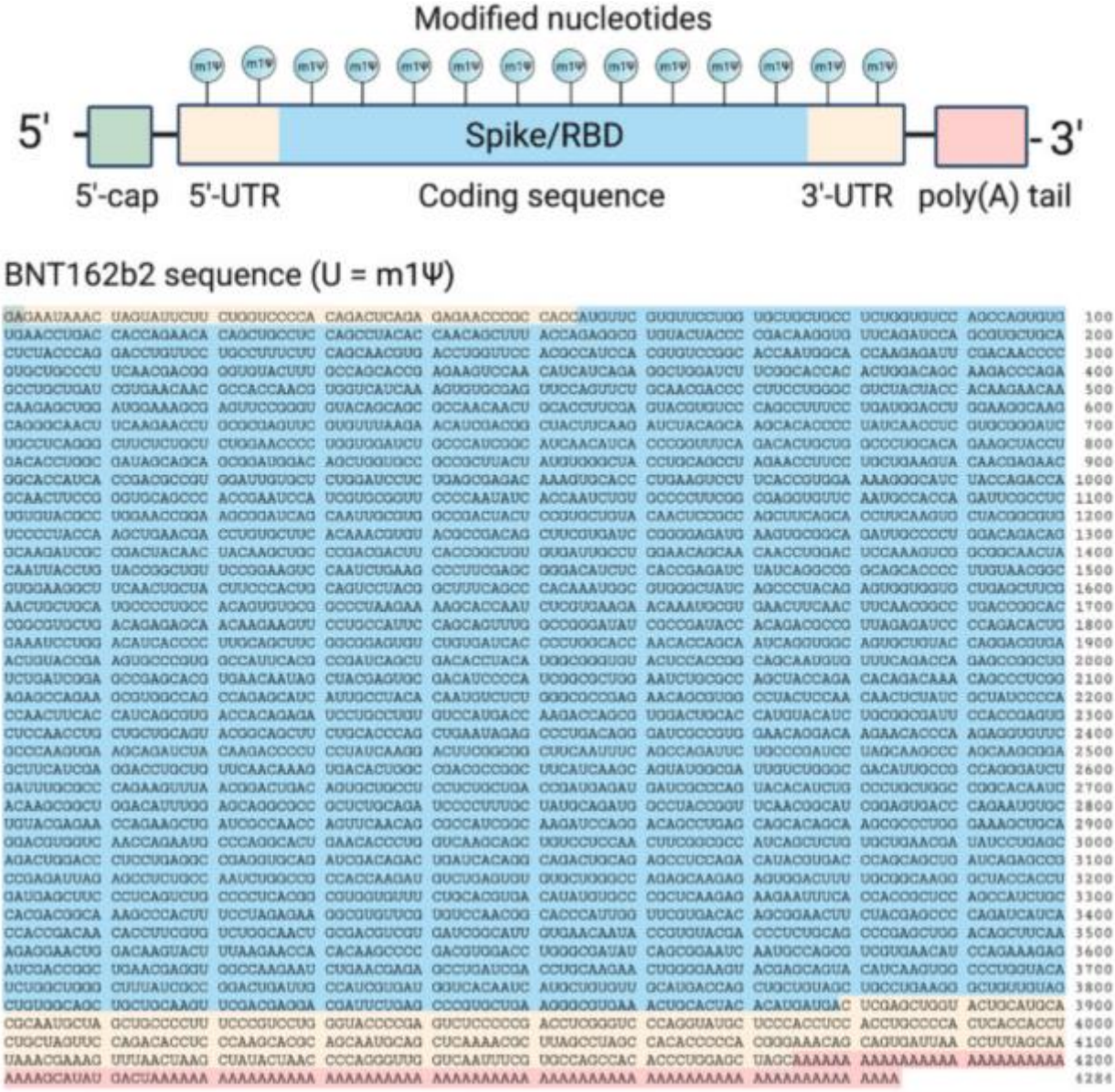
Each group of 3 bases codes for one amino acid which is transported to the ribosome by tRNA, transfer RNA. The hamburger shaped ribosome is essentially an amino acid polymerisation unit which reads its sequencing instructions from the mRNA. That is how incredibly intricate and delicate and precise the biological processes of life are.

Canonical RNA, containing Uracil as the 4th base, is degraded by the cell 2 minutes after production. This is the equivalent of the ribosome foreman recycling the mRNA email after having read it.

We all know that RNA is short-lived having an average lifespan of only two minutes. And, that DNA has a life-span of about 6.8 million years, after which all the bonds would be broken. Thus, uracil being unstable is appropriate for RNA, because stability doesn't matter for RNA as it is very short-lived. Whereas Thymine is very appropriate for DNA where maintaining the genetic sequence with very high stability is necessary – https://onlyzoology.com/why-uracil-is-present-in-rna-and-thymine-in-dna/

Nature/God wastes nothing and recycles everything. What we do not want is discarded emails building up in the cell and turning it into an RNA rubbish tip. Also if the mRNA is not degraded then the cell ribosomes will continue to make the same protein from it and the cell will not be able to produce the other proteins it needs. This is why natural unmodified mRNA is degraded within 2 minutes of its production.

Here is the chemical structure of the Pfizer vaccine modified RNA – https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8043204/ The sooner you can see the whole picture the better.



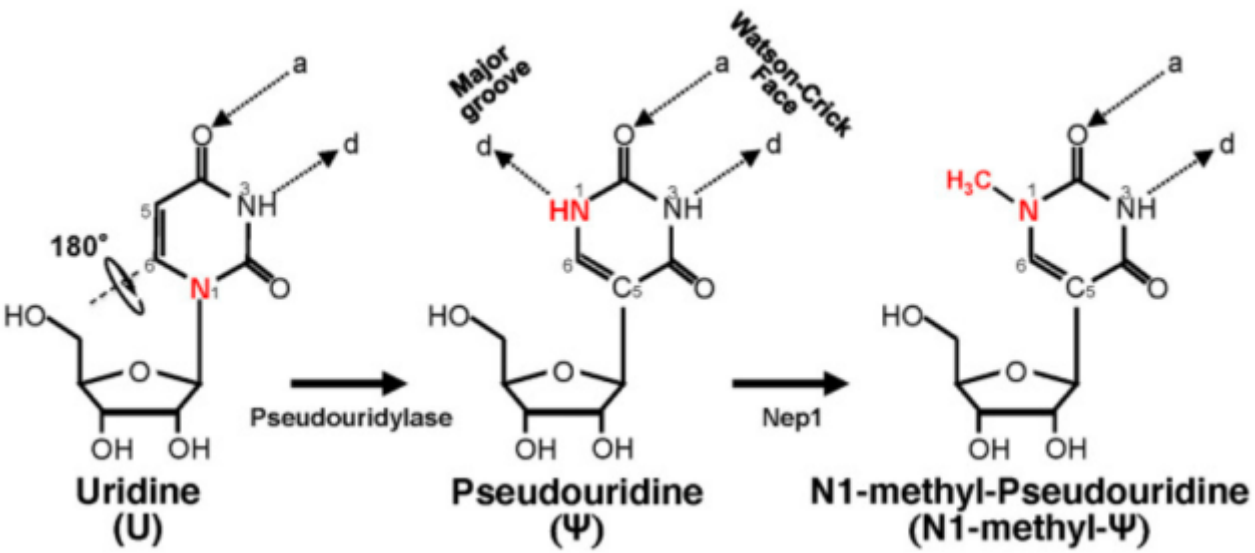
The blue area are the bases coding for the protein spike lifted from the Wuhan HU1 (alpha) protein spike and prescribed by the WHO. The first two green bases GA are the 5′ starting cap of the RNA chain and the last 110 Adenines with a GACU insert after 30 of them in pink are the poly(A) 3′ ending cap The large number of As extends the life of the mRNA and enables it to make more spike proteins, since the Adenines tend to drop off with increased use.

The caps are followed by UTRs (untranslated regions). These Untranslated regions are parts of the RNA message which do not get translated into proteins but contain other instructions for the Ribosomes (the protein factories in your cells). Pfizer uses the human UTR of the alpha globin gene (which is known to work well for protein production) before the front cap, the 5′ cap. It uses a less well understood and longer human UTR (in white) before the end cap, the 3′ cap,. But whose genetic code are we getting in that UTR?

Each triplet (Codon) of bases codes for one amino acid on the final protein. The Wuhan Hu1 (alpha) spike protein has 1273 amino acids, which requires 1273 codons or 3819 bases.

To Modify or not to Modify?

Here is the synthetic pathway for replacing Uracil with N1 Methylpseudouridine in the Vaccine mRNA…



Pseudouridylase and Nep1 are enzymes which facilitate their respective conversions from natural Uridine to fake Uridine.

Curevac N.V of Tubingen Germany decided to make a vaccine out of natural unmodified mRNA. Whereas Pfizer and Moderna changed all of the Uracil (U)s in the genetic code of their spike protein vaccine to be N1 Methylpseudouridine (m1**Ψ**)s. Both vaccine types used the same lipid nanoparticle delivery system (Acuitas ALC-0315). The main difference between them was the decision to genetically modify the RNA or not.

On 16 June 2021,[5] CureVac said its vaccine showed 47% efficacy from its Phase IIb/III trial. Later, the final result data showed an efficacy of 48% against symptomatic disease in all age groups and, for people aged 18 to 60 years, an efficacy of 53% against symptomatic disease, 77% against moderate and severe disease and 100% against hospitalization and death, as no cases were detected in the study]. This was based on interim analysis of 134 COVID cases in its Phase III study conducted in Europe and Latin America. Regrettably Curevac did not have enough cases to determine in a statistically significant manner the vaccine effectiveness for the over 60s against hospitalisation and death. But here is what they did determine

100% efficacy against hospitalisation and death for those between 18-60 (but only 48% against infection)

Whereas Pfizer demonstrated 95% efficacy against infection and 99.9% against death (Pfizer lost 15 out of 22,000) – https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMoa2110345

We absolutely know that Pfizer did not offer 100% efficacy against either hospitalisation or death for 18-60 year olds from the real world results of their vaccinations. I strongly suspect that the true Pfizer results were initially better but ended up being worse than the CureVac results 6 months after vaccination (and we all hope to live for at least 6 months after vaccination).

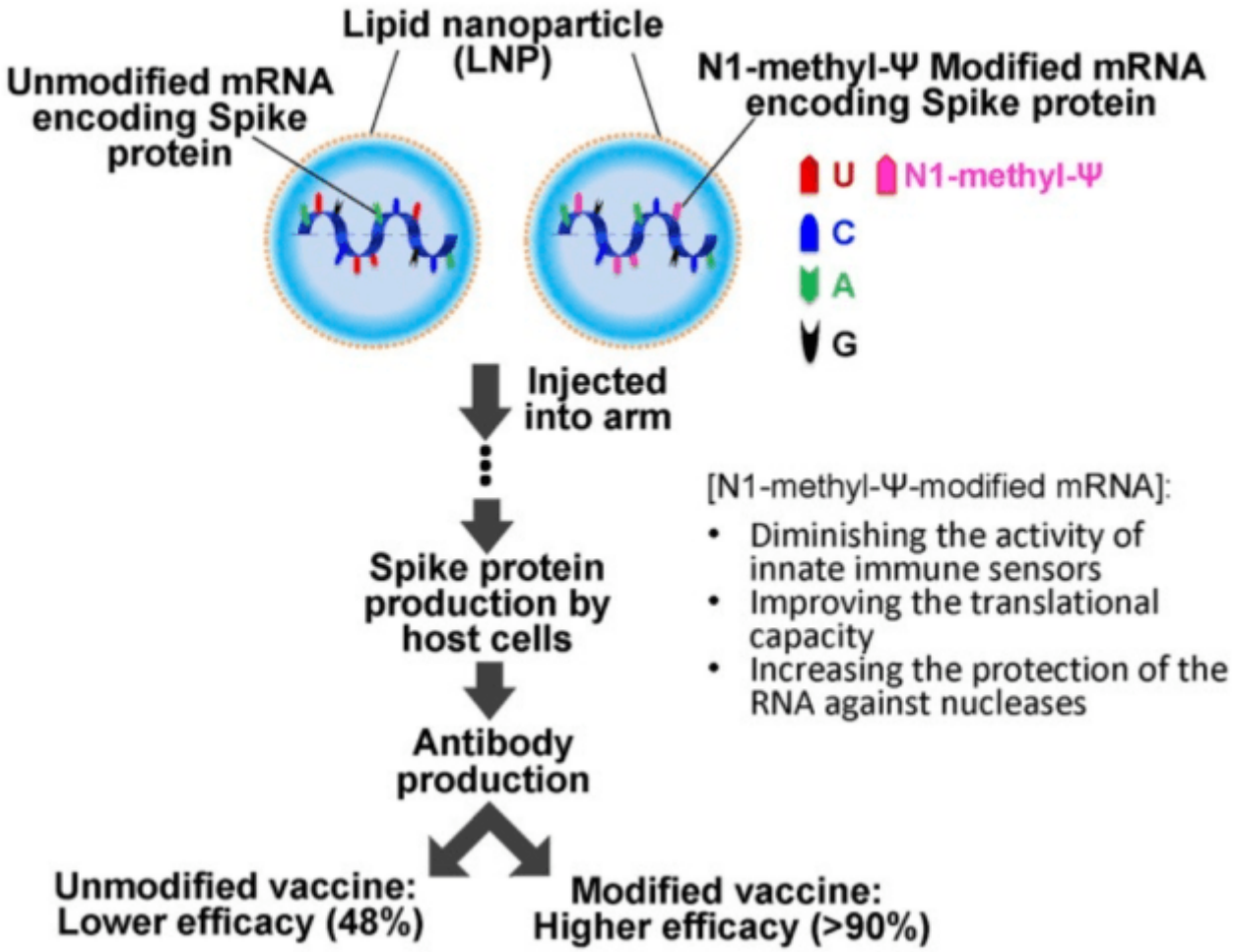
In the event Curevac gave up because Pfizer's clinical trial results were on the face of it a lot better at preventing infection. We have subsequently discovered that viral loads in the vaccinated from July 2021 onward were as high or higher than in the unvaccinated. So actually Pfizer is not very good at preventing infection.

Furthermore the efficacy of Pfizer vaccine reduces over time due to immune system destruction, which would not have been so pronounced with the natural RNA vaccines due to their lower dosage (12 ug for CureVac, 30ug for Pfizer, 100ug for Moderna) and due to the very rapid cellular degradation of the natural mRNA of Curevac. So there would not have been this incessant spike protein production that we are seeing with the Genetically Modified fake RNA vaccines.

What is totally fascinating to the writer is that 12 ug of a natural vaccine RNA which disappears in 2 minutes (natural CureVac mRNA) is half as efficient as 30ug or 100ug of the genetically modified fake RNA which

persists as we shall discover for at least 6 months. This confirms for me something that I have always suspected (it being predicted in scripture at Genesis 3:15) that the vaccine doses and the longevity of their spike protein productions have nothing whatsoever to do with protection against covid and everything to do with permanent genome appropriation.

The Modified mRNA is invisible to the cellular defences. Your immune system does not see m1**Ψ** RNA as genetic material. So it does not recycle it. It does not degrade it. Also the modified RNA is more resistant to being degraded if by some miracle your cell does detect it as foreign or just due to time and temperature. Furthermore it hypes up protein production to make as many spikes as possible. This does give a short term advantage to the immune system. But it is treating the immune system like a moron. Once it has seen the spike protein for a few days and determined it to be a dangerous pathogen, it does not need to see more and more spike proteins every day.



Diminishing the activity of innate immune sensors = Evading the cells antivirus protection.
Improving the translational capacity = Making more Spikes
Increasing the protection of the RNA against nucleases = Preventing the cell from breaking the modified mRNA down, in the unlikely event that it gets recognised for what it is.

Uracil is put where thymine would ordinarily be during DNA to RNA transcription. Because uracil is short-lived and can break down into cytosine, most animals do not employ it in their DNA. However, because RNA is a short-lived molecule, uracil is the chosen nucleotide – https://www.vedantu.com/biology/difference-between-nucleotide-and-nucleoside

We all know that RNA is short-lived having an average lifespan of only two minutes. And, that DNA has a life-span of about 6.8 million years, after which all the bonds would be broken. Thus, uracil being unstable is appropriate for RNA, because stability doesn't matter for RNA as it is very short-lived. Whereas Thymine is very appropriate for DNA where maintaining the genetic sequence with very high stability is necessary – https://onlyzoology.com/why-uracil-is-present-in-rna-and-thymine-in-dna/

When pseudouridine is used in place of uridine in synthetic mRNA, the modified mRNA molecule arouses less response from Toll-like receptors, a part of the human immune system that would otherwise identify the mRNA as unwelcome. This makes *pseudouridine useful in mRNA vaccines, including the mRNA COVID-19 vaccines. This property of pseudouridine was discovered by Katalin Karikó and Drew Weissman in 2005. N1-Methylpseudouridine provides even less innate immune response than Ψ, as well as improving translation capacity. Both Pfizer-BioNTech and Moderna mRNA vaccines therefore use N1-Methylpseudouridine rather than Ψ.*- https://en.wikipedia.org/wiki/Pseudouridine

So in short, contrary to the official narrative, Pfizer and Moderna have done everything humanly possible to ensure that their products are not vaccines which TEMPORARILY present the spike antigen to your immune system and then clear off. No, they are a permanent gene hack by immune system evading genetically modified mRNA which boosts spike production and which persists by every means known to man for as long as possible and certainly for 6 months as can be seen from the study below.

Bruce K. Patterson published an article in June 2021 presenting the evidence that the spike protein is detectable in non-classical monocytes, whose half-life is mere 7 days, for up to 15 months post Covid-19 infection in some "Long Covid" patients. But, according to Dr. Robert Malone's tweets back in July, in the course of this study they were picking randomly six healthy "controls" out of healthy **vaccinated** individuals. To their astonishment, all six had S spikes in their monocytes 6 months after their vaccination, with one "control" having S spikes in 15% of monocytes! Which means that S spikes linger around or get freshly produced in the vaccinated for 6+ months, contrary to the official narrative that S spikes are cleared within 2 weeks of the jab! – https://live2fightanotherday.substack.com/p/does-mrna-in-jabs-really-produce

The incalculable danger of immune system evading genetically modified fake RNA vaccines

N1 Methylpseudouridine (m1**Ψ**)makes vaccine RNA more or less permanent lasting for at least 6 months rather than 2 minutes, which is the lifespan of natural mRNA. Then we must consider that the human body has between has 30-37 trillion cells in it (wikipedia) depending upon how they are counted. So we have 30-37 trillion copies of our own DNA.

But after one Pfizer jab or one Moderna Jab we also have 14.4 trillion or 48 trillion copies respectively of fairly permanent genetically modified fake vaccine mRNA. So in the case of Moderna, we have more instruction leaflets telling us to make spike proteins than we have genetic bibles telling us to make ourselves! And that is just from one jab. This is not a small intervention to present an antigen to our immune system. It is a wholesale takeover of our cellular construction team.

But there is a further problem which may be the biggest of them all. If the body never breaks down these genetically modified fake RNA genes then we are condemned to have heart attacks, organ failures, neurodegenerative diseases and cancers until we keel over. Which is bad enough. But if our body wins the battle and breaks down all of this invading fake RNA, it will release pseudo uracils everywhere. These will then become incorporated in all of our mRNA in our cells and that mRNA will itself start lasting for 6 months rather than disappearing after 2 minutes.

This will mean that our cells will fill up with far too much of the proteins that they generally make. The very super powers of increase production and degradation aversion that Pfizer imbued their spike protein mRNA with, will be transferred to all our other mundane cellular protein production efforts, and we will kill ourselves with huge quantities of totally unnecessary protein overproduction.

This N1 Methylpseudouridine (m1**Ψ**) which we will have in absolutely massive quantity, will mean that every time our nucleic DNA asks for a few thousand proteins from a ribosome it will be given a few billion of them and will not be able to turn off their production. This could be a nuclear genetic time bomb, actually more of a ribosomal genetic time bomb.

Which is the better? To suffer the slings and arrows of incessant spike protein production resulting from undegraded vaccine RNA or to drown in a sea of unstoppable protein production resulting from the fake uridylate out of the degraded vaccine RNA?

A further problem is that by speeding up spike protein production and by using a fake U base, you increase the chances of translation errors and incorrectly folded proteins, which are known to cause all sorts of ghastly diseases…

However, **Ψ** wobbles more in base-pairing than U and can pair not only with A and G, but also, to a lesser extent, with C and U. This is likely to increase misreading of a codon by a near-cognate tRNA. When nucleotide U in stop codons was replaced by **Ψ**, the rate of misreading of a stop codon by a near-cognate tRNAs increased. Such readthrough events would not only decrease the number of immunogenic proteins (accurately copied spike proteins), but also produce a longer protein of unknown fate with potentially deleterious effects – https://live2fightanotherday.substack.com/p/does-mrna-in-jabs-really-produce .

So you will get all sorts of incorrect and too long proteins clogging up the works,

Worse still, all this semi permanent fake mRNA created from methylated Pseudouridines resulting from broken down vaccine mRNA will be undetectable to our immune system as genetic material. So we shall have no way of recognising that we even have a problem let alone fixing it.

Finally I would simply say to all the people who have wisely decided to refrain from eating genetically modified food. If you have taken an mRNA covid vaccine you yourself may be more genetically modified than the food you refuse to eat.

Quelle: https://dailyexpose.uk/2022/02/12/covid-vaccinated-became-gmo-humans/
20220213 DT (https://stopreset.ch)